



## Inhaltsverzeichnis

Seite

### Philosophische Fakultät:

Erste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Altorientalistik“ 3000

Erste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ 3025

### Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

Erste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Promotionsstudiengang „Wirtschaftswissenschaften“ 3041

### Fakultätsübergreifende Ordnungen:

Erste Änderung der Promotionsordnung der mathematisch-naturwissenschaftlichen Promotionsschule der Georg-August-Universität Göttingen – Georg-August University School of Science (GAUSS) 3058

**Philosophische Fakultät:**

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Philosophischen Fakultät vom 18.07.2012 sowie nach Stellungnahme des Senats vom 17.10.2012 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 30.10.2012 die erste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Altorientalistik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.11.2010 (Amtliche Mitteilungen Nr. 35/2010 S. 3351) genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20.06.2012 (Nds. GVBl. S. 186); § 41 Abs. 2 Satz 2 NHG; § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG, § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

**Artikel 1**

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Altorientalistik“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.11.2010 (Amtliche Mitteilungen Nr. 35/2010 S. 3351) wird wie folgt geändert.

1. Nach § 4 wird folgender § 4 a angefügt:

**„§ 4 a Fachspezifische Prüfungsformen**

Neben den nach den Bestimmungen der APO zulässigen Prüfungsleistungen können folgende fachspezifische Prüfungsleistungen vorgesehen werden:

Eine Sammelmappe ist eine Sammlung von im Verlauf des Lernprozesses entstehenden kleineren schriftlichen Leistungen im Umfang von insgesamt max. 8 Seiten. Sie soll wenigstens drei verschiedene Textarten enthalten, z.B. kleinere Übersetzungen, Transkriptionen, Rezensionen, Kurzesays (wie Kommentare zu Forschungsstand, Grammatik, Lexik, Semantik etc.) oder Bibliographien; das Nähere ist spätestens zu Beginn der ersten Lehrveranstaltung eines Moduls bekannt zu machen. Die zu prüfende Person soll nachweisen, dass sie in der Lage ist, die den jeweiligen Textarten zu Grunde liegenden Methoden des Faches auf einen exemplarischen Gegenstand anzuwenden und in angemessener Weise schriftlich darzustellen. Im Zusammenhang mit einzelnen Teilleistungen der Sammelmappe kann jeweils eine mündliche Kurzpräsentation von ca. 5 Minuten verlangt werden, insgesamt jedoch höchstens im Umfang von ca. 20 Minuten; in diesem Fall ist auch die Präsentation Grundlage der Bewertung.“

**2. In § 7 wird Absatz 2 wie folgt neu gefasst:**

„(2) <sup>1</sup>Studierenden, die Altorientalistik im Rahmen eines Modulpakets im Umfang von 36 C belegen, werden neben vertieften Kenntnissen der akkadischen Sprache und der Keilschrift (Studienleistungen im Umfang von mindestens 18 C; Zugangsvoraussetzung) Grundkenntnisse der Vorderasiatischen Archäologie und Siedlungsgeschichte dringend empfohlen. <sup>2</sup>Allgemeine fachspezifische Vorkenntnisse werden auch für die beiden Modulpakete im Umfang von 18 C (Altorientalistik/Akkadistik, Altorientalistik/Sumerologie) empfohlen.“

**3. In § 10 wird nach Absatz 3 folgender Absatz 4 angefügt:**

„(4) <sup>1</sup>Studierende, die ihr Studium vor Inkrafttreten einer Änderung der vorliegenden Ordnung begonnen haben und ununterbrochen in diesem Studiengang immatrikuliert oder ununterbrochen für ein Modulpaket des Studiengebiets Altorientalistik zugelassen waren, werden nach der Prüfungs- und Studienordnung in der vor Inkrafttreten der Änderung geltenden Fassung geprüft. <sup>2</sup>Dies gilt im Falle noch abzulegender Prüfungen nicht für Modulübersichten und -beschreibungen, sofern nicht der Vertrauensschutz einer oder eines Studierenden eine abweichende Entscheidung durch die Prüfungskommission gebietet. <sup>3</sup>Eine abweichende Entscheidung ist insbesondere in den Fällen möglich, in denen eine Prüfungsleistung wiederholt werden kann oder ein Pflicht- oder erforderliches Wahlpflichtmodul wesentlich geändert oder aufgehoben wurde. <sup>4</sup>Die Prüfungskommission kann hierzu allgemeine Regelungen treffen. <sup>5</sup>Prüfungen nach dieser Ordnung in der vor Inkrafttreten einer Änderung gültigen Fassung werden letztmals im vierten Semester nach Inkrafttreten der Änderung abgenommen. <sup>6</sup>Auf Antrag werden Studierende nach Satz 1 insgesamt nach den Bestimmungen der geänderten Ordnung geprüft.“

**4. Die Anlagen I und II werden wie folgt neu gefasst:**

## **„Anlage I Modulübersicht**

### **1. Master-Studiengang „Altorientalistik“**

Es müssen mindestens 120 C erworben werden. Module oder deren Äquivalente, die bereits im Bachelor-Studium absolviert wurden, können nicht erneut belegt werden.

#### **a. Fachstudium Altorientalistik**

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 42 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

##### **aa. Pflichtmodule**

Es müssen folgende vier Module im Umfang von insgesamt 24 C erfolgreich absolviert werden:

- M.AOR.01 Altorientalistisches Forschungsmodul (6 C / 4 SWS)
- M.AOR.05 Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten (6 C / 2 SWS)
- M.AOR.06 Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I (6 C / 2 SWS)
- M.AOR.07 Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II (6 C / 2 SWS)

##### **bb. Wahlpflichtmodule**

Es müssen wenigstens drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden; soweit Kenntnisse des Sumerischen nicht im Umfang von wenigstens 18 C nachgewiesen werden, sind die Module B.AOR.02, B.AOR.03 und B.AOR.04 im noch fehlenden Umfang zu absolvieren (bis zu 18 C):

- M.AOR.02 Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten (6 C / 2 SWS)
- M.AOR.03 Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I (6 C / 2 SWS)
- M.AOR.04 Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II (6 C / 2 SWS)
- B.AOR.02 Sumerisch I (6 C / 4 SWS)
- B.AOR.03 Sumerisch II (6 C / 2 SWS)
- B.AOR.04 Sumerische Anfängerlektüre (6 C / 2 SWS)

##### **b. Fachexterne Modulpakete**

Studierende haben ein zulässiges fachexternes Modulpaket im Umfang von 36 C oder zwei zulässige fachexterne Modulpakete im Umfang von jeweils 18 C erfolgreich zu absolvieren.

### **c. Professionalisierungsbereich**

Es müssen Module im Umfang von 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden. Dabei können auch die Module des fachwissenschaftlichen Profils im Bachelor-Teilstudiengang „Altorientalistik“ (soweit noch nicht belegt) sowie das folgende Modul absolviert werden:

M.AOR.08 Begleitmodul zum Verfassen einer altorientalistischen Forschungsarbeit (3 C / 2 SWS)

### **d. Masterarbeit**

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

## **2. Modulpakete Altorientalistik**

**(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)**

### **a. Modulpaket „Altorientalistik“ im Umfang von 36 C**

#### **aa. Zugangsvoraussetzungen**

Vertiefte Kenntnisse des Akkadischen und der Keilschrift (Nachweis von Studienleistungen im Umfang von mindestens 18 C).

#### **bb. Wahlpflichtmodule**

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 36 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden; Module oder deren Äquivalente, die bereits im Bachelor-Studium absolviert wurden, können nicht erneut belegt werden.

**i.** Es müssen folgende drei Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden:

M.AOR.05 Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten (6 C / 2 SWS)

M.AOR.06 Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I (6 C / 2 SWS)

M.AOR.07 Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II (6 C / 2 SWS)

**ii.** Es müssen wenigstens drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden; soweit Kenntnisse des Sumerischen nicht im Umfang von wenigstens 18 C nachgewiesen werden, sind die Module B.AOR.02, B.AOR.03 und B.AOR.04 im noch fehlenden Umfang zu absolvieren (bis zu 18 C):

M.AOR.02 Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten (6 C / 2 SWS)

M.AOR.03 Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I (6 C / 2 SWS)

- M.AOR.04    Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II (6 C / 2 SWS)
- B.AOR.02    Sumerisch I (6 C / 4 SWS)
- B.AOR.03    Sumerisch II (6 C / 2 SWS)
- B.AOR.04    Sumerische Anfängerlektüre (6 C / 2 SWS)

## **b. Modulpaket „Altorientalistik/Akkadistik“ im Umfang von 18 C**

### **aa. Zugangsvoraussetzungen**

Keine. Vertiefte Kenntnisse des Akkadischen und der Keilschrift (Studienleistungen im Umfang von mindestens 18 C) werden empfohlen.

### **bb. Wahlpflichtmodule**

Es müssen wenigstens drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden; soweit Kenntnisse des Akkadischen nicht im Umfang von wenigstens 18 C nachgewiesen werden, sind die Module B.AOR.07, B.AOR.08 und B.AOR.09 im noch fehlenden Umfang zu absolvieren (bis zu 18 C); Module oder deren Äquivalente, die bereits im Bachelor-Studium absolviert wurden, können nicht erneut belegt werden:

- M.AOR.05    Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten (6 C / 2 SWS)
- M.AOR.06    Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I (6 C / 2 SWS)
- M.AOR.07    Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II (6 C / 2 SWS)
- B.AOR.07    Akkadisch I (6 C / 4 SWS)
- B.AOR.08    Akkadisch II (6 C / 2 SWS)
- B.AOR.09    Akkadische Anfängerlektüre (6 C / 2 SWS)

## **c. Modulpaket „Altorientalistik/Sumerologie“ im Umfang von 18 C**

### **aa. Zugangsvoraussetzungen**

Keine. Vertiefte Kenntnisse des Sumerischen und der Keilschrift (Studienleistungen im Umfang von mindestens 18 C) werden empfohlen.

### **bb. Wahlpflichtmodule:**

Es müssen wenigstens drei der folgenden Module im Umfang von wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden; soweit Kenntnisse des Akkadischen nicht im Umfang von wenigstens 18 C nachgewiesen werden, sind die Module B.AOR.02, B.AOR.03 und B.AOR.04 im noch fehlenden

Umfang zu absolvieren (bis zu 18 C); Module oder deren Äquivalente, die bereits im Bachelor-Studium absolviert wurden, können nicht erneut belegt werden:

- M.AOR.02 Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten (6 C / 2 SWS)
- M.AOR.03 Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I (6 C / 2 SWS)
- M.AOR.04 Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II (6 C / 2 SWS)
- B.AOR.02 Sumerisch I (6 C / 4 SWS)
- B.AOR.03 Sumerisch II (6 C / 2 SWS)
- B.AOR.04 Sumerische Anfängerlektüre (6 C / 2 SWS)

### Anlage II Exemplarische Studienverlaufspläne

1. Fachstudium Altorientalistik im Umfang von 42 C nach unterschiedlichen Sumerisch-Vorkenntnissen – Studienbeginn im WiSe

a) mit Sumerisch-Kenntnissen im Umfang von mindestens 18 C

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)		
	Modul	Modul	Modul
1. Σ 15 C	M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C	M.AOR.01 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C
2. Σ 15 C	M.AOR.03 „Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.06 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Pflicht) 6 C	
3. Σ 12 C	M.AOR.04 Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.07 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C	
4. Σ 30 C	Master-Arbeit 30 C		
Σ 42 C (+30 C)	42 C (+30 C)		



b) mit Sumerisch-Kenntnissen im Umfang von 12 C

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)		
	Modul	Modul	Modul
1. Σ 15 C	B.AOR.04 „Sumerische Anfängerlektüre“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C	M.AOR.01 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C
2. Σ 15 C	M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.06 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Pflicht) 6 C	
3. Σ 12 C	M.AOR.03 „Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.07 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C	
4. Σ 30 C	Master-Arbeit 30 C		
Σ 42 C (+30 C)	42 C (+30 C)		

c) mit Sumerisch-Kenntnissen im Umfang von 6 C

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)		
	Modul	Modul	Modul
1. Σ 9 C		M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C	M.AOR.01 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C
2. Σ 15 C	B.AOR.03 „Sumerisch II“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.06 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Pflicht) 6 C	
3. Σ 22 C	B.AOR.04 „Sumerische Anfängerlektüre“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.07 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C	Master-Arbeit 30 C
4. Σ 26 C	M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeiten an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C		
Σ 42 C (+30 C)	42 C (+30 C)		

d) ohne Sumerisch-Kenntnisse

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)		
	Modul	Modul	Modul
1. Σ 15 C	B.AOR.02 „Sumerisch I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C	M.AOR.01 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C
2. Σ 15 C	B.AOR.03 „Sumerisch II“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.06 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Pflicht) 6 C	
3. Σ 12 C	B.AOR.04 „Sumerische Anfängerlektüre“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.07 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C	
4. Σ 30 C	Master-Arbeit 30 C		
Σ 42 C (+30 C)	42 C (+30 C)		

2. Fachstudium Altorientalistik im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Ägyptologie“ im Umfang von 36 C – Studienbeginn im Wintersemester

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)			Modulpaket „Ägyptologie“ (36 C)		Professionalisierungs- bereich (Schlüssel- kompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C		M.AegKo.05 „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte aus kulturwissenschaftlicher Perspektive“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AegKo.01 „Lektüre schwieriger ägyptischer Texte“ (Wahlpflicht) 9 C	SK.AS.KK-5a „Ästhetische Kommunikation“ (Wahl) 3 C
2. Σ 31 C	M.AOR.03 „Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.06 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Pflicht) 6 C	M.AOR.01 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C	M.AegKo.03 „Ägyptische Kursivschriften“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AegKo.04 „Neuägyptisch“ (Wahlpflicht) 9 C	SK.FS.F-B1 „Französisch Grundstufe III B1“ (Wahl) 6 C
3. Σ 29 C	M.AOR.04 Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.07 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C		M.AegKo.09 „Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte aus kulturwissenschaftlicher Perspektive“ (Wahlpflicht) 6 C		B.S-IT.4 Powerpoint (Wahl) 3 C
4. Σ 30 C	Master-Arbeit 30 C					
Σ 120 C	42 C (+30 C)			36 C		12 C

3. Fachstudium Altorientalistik im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Ägyptologie“ im Umfang von 36 C – Studienbeginn im Sommersemester

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)			Modulpaket „Ägyptologie“ (36 C)		Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	
1. Σ 30 C	M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeiten an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C	M.AOR.01 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C	M.AegKo.04 „Neuägyptisch“ (Wahlpflicht) 9 C		SK.FS.F-B1 „Französisch Grundstufe III B1“ (Wahl) 6 C	
2. Σ 30 C	M.AOR.03 „Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.06 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Pflicht) 6 C		M.AegKo.01 „Lektüre schwieriger ägyptischer Texte“ (Wahlpflicht) 9 C	M.AegKo.09 „Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte aus kulturwissenschaftlicher Perspektive“ (Wahlpflicht) 6 C		
3. Σ 30 C	M.AOR.04 Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.07 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C		M.AegKo.05 „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte aus kulturwissenschaftlicher Perspektive“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AegKo.03 „Ägyptische Kursivschriften“ (Wahlpflicht) 6 C	B.S-IT.2 „Excel“ (Wahl) 3 C	B.S-IT.1 „Word“ (Wahl) 3 C
4. Σ 30 C	Master-Arbeit 30 C						
Σ 120 C	42 C (+30 C)			36 C		12 C	

4. Fachstudium Altorientalistik im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Kunstgeschichte“ im Umfang von 36 C – Studienbeginn im Wintersemester

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)			Modulpaket „Kunstgeschichte“ (36 C)		Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	
1. Σ 30 C	M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeiten an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C		M.Kug.07 „Forschung und Methodik“ (Wahlpflicht) 9 C	M.Kug.09 „Kunst- und Bildtheorie“ (Wahlpflicht) 9 C		
2. Σ 30 C	M.AOR.03 „Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.06 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Pflicht) 6 C	M.AOR.01 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C	M.Kug.08 „Kuratorische und konservatorische Praxis“ (Wahlpflicht) 9 C		B.S-IT.2 „Excel“ (Wahl) 3 C	B.S-IT.1 „Word“ (Wahl) 3 C
3. Σ 230 C	M.AOR.04 Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.07 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C			M.Kug.05 „Kunstvermittlung“ (Wahlpflicht) 9 C		SK.FS.F-B1 „Französisch Grundstufe III B1“ (Wahl) 6 C
4. Σ 30 C	Master-Arbeit 30 C						
Σ 120 C	42 C (+30 C)			36 C		12 C	

5. Fachstudium Altorientalistik im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Indologie“ im Umfang von 36 C – Studienbeginn im Sommersemester

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)			Modulpaket „Indologie“ (36 C)		Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	
1. Σ 30 C	M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeiten an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C	M.AOR.01 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C	M.Ind.12 „Tanz, Kunst und Literatur Indiens“ (Wahlpflicht) 12 C		B.S-IT.1 „Word“ (Wahl) 3 C	
2. Σ 33 C	M.AOR.03 „Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.06 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Pflicht) 6 C		M.Ind.6 „Götter, Rituale und Vorstellungen indischer Religionen“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Ind.2 „Indische Geistesgeschichte“ (Wahlpflicht) 12 C		
3. Σ 27 C	M.AOR.04 Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.07 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C		M.Ind.4a „Hindi- oder Sanskrit-Lektüre“ (Wahlpflicht) 6 C		SK.FS.F-B1 „Französisch Grundstufe III B1“ (Wahl) 6 C	B.S-IT.2 „Excel“ (Wahl) 3 C
4. Σ 30 C	Master-Arbeit 30 C						
Σ 120 C	42 C (+30 C)			36 C		12 C	

6. Fachstudium Altorientalistik im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Ägyptologie und Koptologie“ im Umfang von 18 C und Modulpaket „Klassische Archäologie“ im Umfang von 18 C – Studienbeginn im Wintersemester

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)			Modulpaket „Ägyptologie und Koptologie“ (18 C)		Modulpaket „Klas- sische Archäolo- gie“ (18 C)	Professionalisierungs- bereich (Schlüssel- kompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul		Modul	Modul
1. Σ 30 C	M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeiten an sumeri- schen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C		M.AegKo.02 „Ägyptenrezeption“ (Wahlpflicht) 6 C		M.KAR.02a „Gattungen, Epochen, Regionen – wissen- schaftlicher Diskurs“ (Wahlpflicht) 9 C	B.S-IT.1 „Word“ (Wahl) 3 C
2. Σ 30 C	M.AOR.03 „Wissenschaftliches Arbeiten an sumeri- schen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.06 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadi- schen Texten I in ihrem kulturgeschicht- lichen Kontext“ (Pflicht) 6 C	M.AOR.01 „Altorienta- listisches For- schungsmodul“ (Pflicht) 6 C			M.KAR.03 „Archäologische Ana- lyse und historische Synthese“ (Wahlpflicht) 9 C	SK.FS.F-B1 „Französisch Grund- stufe III B1“ (Wahl) 6 C
3. Σ 30 C	M.AOR.04 Wissenschaftliches Arbeiten an sumeri- schen Texten II in ihrem kulturgeschicht- lichen Kontext“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.07 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadi- schen Texten II in ihrem kulturgeschicht- lichen Kontext“ (Pflicht) 6 C			M.AegKo.05 „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturge- schichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AegKo.09 „Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturge- schichte“ (Wahlpflicht) 6 C	SK.AS.KK-5a „Ästhetische Kommunikation“ (Wahl) 3 C
4. Σ 30 C	Master-Arbeit 30 C						
Σ 120 C	42 C (+30 C)			36 C			12 C



7. Fachstudium Altorientalistik im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Iranistik“ im Umfang von 18 C und Modulpaket „Indologie“ im Umfang von 18 C – Studienbeginn im Sommersemester

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)			Modulpaket „Iranistik“ (18 C)		Modulpaket „Indologie“ (18 C)		Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul		Modul	Modul	Modul	
1. Σ 27 C	M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeiten an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C	M.AO.1 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C	M.Ira.103a „Geschichtsbilder im iranischen Kulturraum“ (Wahlpflicht) 6 C			M.Ind.5 „Tanz, Kunst und Literatur Indiens“ (Wahlpflicht) 12 C		
2. Σ 33 C	M.AOR.03 „Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.06 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Pflicht) 6 C		M.Ira.101a „Aspekte iranischer religiöser Traditionen“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Ind.6 „Götter, Rituale und Vorstellungen indischer Religionen“ (Wahlpflicht) 6 C			
3. Σ 30 C	M.AOR.04 Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.07 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C		M.Ira.102 „Vorislamische Sprache im iranischen Kulturraum“ (Wahlpflicht) 3 C	M.Ira.111 „Iranische Archäologie und Kunst“ (Wahlpflicht) 3 C			SK.FS.F-B1 „Französisch Grundstufe III B1“ (Wahl) 6 C	SK.Kug.3a „Bildtheorie“ (Wahl) 6 C
4. Σ 30 C	Master-Arbeit 30 C								
Σ 120 C	42 C (+30 C)			36 C				12 C	

8. Modulpakete „Altorientalistik“ im Umfang von 36 C und „Altorientalistik/Akkadistik“ und „Altorientalistik/Sumerologie“ im Umfang von 18 C in anderen Master-Studiengängen – Studienbeginn im Wintersemester

Sem. Σ C	Modulpaket „Altorientalistik“ (36 C)		
	Modul	Modul	Modul
1. Σ 12 C	M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeiten an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C	
2. Σ 12 C	M.AOR.03 „Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.06 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Pflicht) 6 C	
3. Σ 12 C	M.AOR.04 Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.07 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C	
4. Σ 0 C			
Σ 36 C			

Sem. Σ C	Modulpaket „Altorientalistik/Akkadistik“ (18 C)	
	Modul	Modul
1. Σ 6 C	M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	
2. Σ 6 C	M.AOR.06 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten I“ (Wahlpflicht) 6 C	
3. Σ 6 C	M.AOR.07 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten II“ (Wahlpflicht) 6 C	
4. Σ 0 C		
Σ 18 C		

Sem. Σ C	Modulpaket „Altorientalistik/Sumerologie“ (18 C)
	Modul
1. Σ 6 C	M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C
2. Σ 6 C	M.AOR.03 „Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C
3. Σ 6 C	M.AOR.04 „Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C
4. Σ 0 C	
Σ 18 C	

9. Modulpakete „Altorientalistik“ im Umfang von 36 C und 18 C in anderen Master-Studiengängen – Studienbeginn im Sommersemester

Sem. Σ C	Modulpaket „Altorientalistik“ (36 C)		
	Modul	Modul	Modul
1. Σ 12 C	M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeiten an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C	
2. Σ 12 C	M.AOR.03 „Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.06 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Pflicht) 6 C	
3. Σ 12 C	M.AOR.04 Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.07 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C	
4. Σ 0 C			
Σ 36 C			

Sem. Σ C	Modulpaket „Altorientalistik/Akkadistik“ (18 C)	
	Modul	Modul
1. Σ 6 C	M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	
2. Σ 6 C	M.AOR.06 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	
3. Σ 6 C	M.AOR.07 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C	
4. Σ 0 C		
Σ 18 C		

Sem. Σ C	Modulpaket „Altorientalistik/Sumerologie“ (18 C)
	Modul
1. Σ 6 C	M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C
2. Σ 6 C	M.AOR.03 „Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C
3. Σ 6 C	M.AOR.04 „Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C
4. Σ 0 C	
Σ 18 C	

10. Fachstudium Altorientalistik im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Ägyptologie“ im Umfang von 36 C – Studienbeginn Wintersemester - Teilzeitstudium

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)		Modulpaket „Ägyptologie“ (36 C)		Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)
	Modul		Modul	Modul	Modul
1. Σ 15 C	M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeiten an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C		M.AegKo.01 „Lektüre schwieriger ägyptischer Texte“ (Wahlpflicht) 9 C		
2. Σ 15 C	M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C		M.AegKo.05 „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte aus kulturwissenschaftlicher Perspektive“ (Wahlpflicht) 6 C		B.S-IT.1 „Word“ (Wahl) 3 C
3. Σ 12 C	M.AOR.03 „Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.06 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgesch. Kontext I“ (Pflicht) 6 C			
4. Σ 18 C			M.AegKo.04 „Neuägyptisch“ (Wahlpflicht) 9 C	M.AegKo.03 „Ägyptische Kursivechriften“ (Wahlpflicht) 6 C	
5. Σ 12 C	M.AOR.01 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C	M.AOR.04 Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgesch. Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C			B.S-IT.2 „Excel“ (Wahl) 3 C
6. Σ 18 C	M.AOR.07 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C		M.AegKo.05 „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte aus kulturwissenschaftlicher Perspektive“ (Wahlpflicht) 6 C		SK.FS.F-B1 „Französisch Grundstufe III B1“ (Wahl) 6 C
7. Σ 30 C	Masterarbeit				
Σ 120 C	42 C		36 C		12 C

11. Fachstudium Altorientalistik im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Kunstgeschichte“ im Umfang von 36 C – Studienbeginn im Wintersemester - Teilzeitstudium

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)		Modulpaket „Kunstgeschichte“ (36 C)	Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 15 C	M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeiten an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Kug.07 „Forschung und Methodik“ (Wahlpflicht) 9 C	
2. Σ 15 C	M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C		M.Kug.08 „Kuratorische und konservatorische Praxis“ (Wahlpflicht) 9 C	
3. Σ 15 C	M.AOR.03 „Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Kug.09 „Kunst- und Bildtheorie“ (Wahlpflicht) 9 C	
4. Σ 15 C	M.AOR.01 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C	M.AOR.06 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Pflicht) 6 C		SK.FS.F-B1 „Französisch Grundstufe III B1“ (Wahl) 6 C
5. Σ 15 C			M.Kug.05 „Kunstvermittlung“ (Wahlpflicht) 9 C	B.S-IT.2 „Excel“ (Wahl) 3 C
6. Σ 15 C	M.AOR.04 Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.07 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C		B.S-IT.1 „Word“ (Wahl) 3 C
7. Σ 30 C	Masterarbeit			
Σ 120 C	42 C	36 C		12 C

12. Fachstudium Altorientalistik im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Ägyptologie und Koptologie“ im Umfang von 18 C und Modulpaket „Klassische Archäologie“ im Umfang von 18 C – Studienbeginn im Wintersemester - Teilzeitstudium

Sem. Σ C	Fachstudium „Altorientalistik“ (42 C)		Modulpaket „Ägyptologie und Koptologie“ (18 C)	Modulpaket „Klassische Archäologie“ (18 C)	Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)	
	Modul		Modul	Modul	Modul	
1. Σ 18 C	M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftlichen Arbeiten an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C		M.AegKo.02 „Ägyptenrezeption“ (Wahlpflicht) 6 C		B.S-IT.2 „Excel“ (Wahl) 3 C	B.S-IT.1 „Word“ (Wahl) 3 C
2. Σ 12 C	M.AOR.01 „Altorientalistisches Forschungsmodul“ (Pflicht) 6 C		M.AegKo.09 „Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C		SK.AS.KK-5a „Ästhetische Kommunikation“ (Wahl) 3 C	
3. Σ 15 C		M.AOR.05 „Heranführung an die wiss. Arbeit an akkadischen Texten“ (Pflicht) 6 C	M.AegKo.05 „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C			
4. Σ 15 C	M.AOR.03 „Wiss.Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgesch. Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	M.AOR.06 „Wiss. Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgesch. Kontext I“ (Pflicht) 6 C			B.AOR.16 „Einführung in eine weitere altorientalische Sprache“ (Wahl) 3 C	
5. Σ 15 C	M.AOR.04 Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C			M.KAR.02a „Gattungen, Epochen, Regionen - wissenschaftlicher Diskurs“ (Wahlpflicht) 9 C		
6. Σ 15 C	M.AOR.07 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Pflicht) 6 C			M.KAR.03 „Archäologische Analyse und historische Synthese“ (Wahlpflicht) 9 C		
7. Σ 30 C	Masterarbeit					
Σ 120 C	42 C		18 C	18 C	12 C	



13. Modulpakete „Altorientalistik“ im Umfang von 36 C und „Altorientalistik/Akkadistik“ und „Altorientalistik/Sumerologie“ im Umfang von 18 C in anderen Master-Studiengängen – Studienbeginn im Wintersemester – Teilzeitstudium

Sem. Σ C	Modulpaket „Altorientalistik“ (36 C)
	Modul
1. Σ 6 C	M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeiten an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C
2. Σ 6 C	M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C
3. Σ 6 C	M.AOR.03 „Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C
4. Σ 6 C	M.AOR.06 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C
5. Σ 6 C	M.AOR.04 Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C
6. Σ 6 C	M.AOR.07 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C
7. Σ 0 C	
Σ 36 C	

Sem. Σ C	Modulpaket „Altorientalistik/Akkadistik“ (18 C)
	Modul
1. Σ 6 C	M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C
2. Σ 0 C	
3. Σ 6 C	M.AOR.06 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C
4. Σ 0 C	
5. Σ 6 C	M.AOR.07 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C
6. Σ 0 C	
7. Σ 0 C	
Σ 18 C	

<b>Sem.</b> <b>Σ C</b>	<b>Modulpaket</b> <b>„Altorientalistik/Sumerologie“ (18 C)</b>
	Modul
<b>1.</b> <b>Σ 6 C</b>	M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C
<b>2.</b> <b>Σ 0 C</b>	
<b>3.</b> <b>Σ 6 C</b>	M.AOR.03 „Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C
<b>4.</b> <b>Σ 0 C</b>	
<b>5.</b> <b>Σ 6 C</b>	M.AOR.04 „Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C
<b>6.</b> <b>Σ 0 C</b>	
<b>7.</b> <b>Σ 0 C</b>	
<b>Σ 18 C</b>	

## Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität rückwirkend zum 01.10.2012 in Kraft.

---

**Philosophische Fakultät:**

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Philosophischen Fakultät vom 18.07.2012 sowie nach Stellungnahme des Senats vom 17.10.2012 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 30.10.2012 die erste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.11.2010 (Amtliche Mitteilungen Nr. 35/2010 S. 3371) genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20.06.2012 (Nds. GVBl. S. 186); § 41 Abs. 2 Satz 2 NHG; § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG, § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

**Artikel 1**

Die Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.11.2010 (Amtliche Mitteilungen Nr. 35/2010 S. 3371) wird wie folgt geändert:

**1.** In § 3 wird nach dem Wort „modernen“ das Wort „europäischen“ eingefügt.

**2.** § 4 wird wie folgt geändert:

**a.** In Absatz 5 wird der Ausdruck „historisch-epochalen“ durch den Ausdruck „historisch-thematischen“ ersetzt.

**b.** Absatz 6 wird wie folgt neu gefasst:

„(6) Veranstaltungen zu vier thematischen Schwerpunkten „Antike Politikgeschichte (M.Alter.12, M.Alter.16), „Antike Religionsgeschichte“ (M.Alter.13, M.Alter.17), „Antike Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (M.Alter.14, M.Alter.18) sowie „Antike Kultur- und Rezeptionsgeschichte“ (M.Alter.15, M.Alter.18) finden in abwechselnden regelmäßigen Turnusabständen statt.“

**3.** In § 7 wird Absatz 2 wie folgt neu gefasst:

„(2) <sup>1</sup>Das Modulpaket "Antike Kulturen - Geschichte des Altertums" im Umfang von 36 C beinhaltet gleichermaßen eine thematisch wie quellenorientierte Ausbildung sowohl auf dem Gebiet der römischen als auch der griechischen Antike. <sup>2</sup>Das Modulpaket "Antike Kulturen - Geschichte des Altertums" im Umfang von 18 C beinhaltet einen primär historisch-thematisch ausgelegten Schwer-

punkt in zumindest einem der beiden Teilbereiche. <sup>3</sup>Über die vermittelten Kompetenzen werden Wege zum Verständnis der Geschichte der antiken Kulturen eröffnet.“

4. In § 10 wird nach Absatz 3 folgender Absatz 4 angefügt:

„(4) <sup>1</sup>Studierende, die ihr Studium vor Inkrafttreten einer Änderung der vorliegenden Ordnung begonnen haben und ununterbrochen in diesem Studiengang immatrikuliert oder ununterbrochen für ein Modulpaket „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ zugelassen waren, werden nach der Prüfungs- und Studienordnung in der vor Inkrafttreten der Änderung geltenden Fassung geprüft. <sup>2</sup>Dies gilt im Falle noch abzulegender Prüfungen nicht für Modulübersichten und -beschreibungen, sofern nicht der Vertrauensschutz einer oder eines Studierenden eine abweichende Entscheidung durch die Prüfungskommission gebietet. <sup>3</sup>Eine abweichende Entscheidung ist insbesondere in den Fällen möglich, in denen eine Prüfungsleistung wiederholt werden kann oder ein Pflicht- oder erforderliches Wahlpflichtmodul wesentlich geändert oder aufgehoben wurde. <sup>4</sup>Die Prüfungskommission kann hierzu allgemeine Regelungen treffen. <sup>5</sup>Prüfungen nach dieser Ordnung in der vor Inkrafttreten einer Änderung gültigen Fassung werden letztmals im vierten Semester nach Inkrafttreten der Änderung abgenommen. <sup>6</sup>Auf Antrag werden Studierende nach Satz 1 insgesamt nach den Bestimmungen der geänderten Ordnung geprüft.“

5. Die Anlagen I und II werden wie folgt neu gefasst:

### **„Anlage I Modulübersicht**

#### **1. Master-Studiengang Antike Kulturen – Geschichte des Altertums**

Es müssen mindestens 120 C erworben werden.

##### **a. Fachstudium Antike Kulturen – Geschichte des Altertums**

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 42 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

##### **aa. Pflichtmodul**

Es muss folgendes Pflichtmodul im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

M.Alter.11 „Neue Forschungen zur Alten Geschichte“ (6 C / 4 SWS)

##### **bb. Wahlpflichtmodule**

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 36 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

i. Es müssen drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden:

- M.Alter.12 „Antike Politikgeschichte“ (6 C / 2 SWS)
- M.Alter.13 „Antike Religionsgeschichte“ (6 C / 2 SWS)
- M.Alter.14. „Antike Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (6 C / 2 SWS)
- M.Alter.15 „Antike Kultur- und Rezeptionsgeschichte“ (6 C / 2 SWS)

ii. Es müssen wenigstens drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden; die Module sollen in Anknüpfung an die thematischen Schwerpunkte des jeweils nach Nr. i absolvierten Moduls M.Alter.12 - M.Alter.15 gewählt werden.

- M.Alter.16 „Lektüreübung zur antiken Politikgeschichte“ (6 C / 2 SWS)
- M.Alter.17 „Lektüreübung zur antiken Religionsgeschichte“ (6 C / 2 SWS)
- M.Alter.18 „Lektüreübung zur antiken Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (6 C / 2 SWS)
- M.Alter.19 „Lektüreübung zur antiken Kultur- und Rezeptionsgeschichte“ (6 C / 2 SWS)
- M.AegKo.01 „Lektüre schwieriger ägyptischer Texte“ (9 C / 2 SWS)
- B.AegKo.27a „Ausgewählte ägyptische Denkmäler“ (6 C / 2 SWS)
- M.AegKo.02 „Ägyptenrezeption“ (6 C / 2 SWS)
- M.AegKo.03 „Ägyptische Kursivschriften“ (6 C / 2 SWS)
- M.AegKo.04a „Einführung in das Neuägyptische: Neuägyptisch I“ (6 C / 2 SWS)
- M.AegKo.05 „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte aus kulturwissenschaftlicher Perspektive“ (6 C / 2 SWS)
- M.AegKo.06 „Lektüre schwieriger koptischer Texte“ (9 C / 2 SWS)
- M.AegKo.07 „Religionsformen auf ägyptischem Boden in koptisch-spätantiker Zeit“ (6 C / 2 SWS)
- M.AegKo.09 „Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte aus kulturwissenschaftlicher Perspektive“ (6 C / 2 SWS)
- M.AOR.01 „Altorientalistisches Forschungsmodul (6 C / 4 SWS)
- M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Textes“ (6 C / 2 SWS)
- M.AOR.03 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (6 C / 2 SWS)
- M.AOR.04 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (6 C / 2 SWS)
- M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten (6 C / 2 SWS)
- M. AOR.06 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (6 C / 2 SWS)

- M.AOR.07 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (6 C / 2 SWS)
- M.Gri.01a „Griechische Literatur im Kontext“ (6 C / 2 SWS)
- M.Gri.02a „Griechische Sprache: „Literarisches Übersetzen““ (6 C / 2 SWS)
- M.Gri.03a „Griechische Literatur in Tradition und Rezeption“ (6 C / 4 SWS)
- M.Lat.01a „Lateinische Literatur im Kontext“ (6 C / 2 SWS)
- M.Lat.02a „Lateinische Sprache: „Literarisches Übersetzen“ (6 C / 2 SWS)
- M.Lat.03a „Lateinische Literatur in Tradition und Rezeption“ (6 C / 4 SWS)
- M.KAR.01 „Archäologie als Kulturwissenschaft“ (9 C / 4 SWS)
- M.KAR.02a „Gattungen, Epochen, Regionen - wissenschaftlicher Diskurs“ (9 C / 4 SWS)
- M.KAR.03 „Archäologische Analyse und historische Synthese“ (9 C / 4 SWS)
- M.UFG.01a „Kulturgeschichte I: Oberseminar“ (6 C / 2 SWS)
- M.UFG.03a „Siedlungsarchäologie: Oberseminar“ (6 C / 2 SWS)
- M.UFG.04 „Kulturgeschichte II“ (6 C)

#### **b. Fachexterne Modulpakete**

Studierende haben ein zulässiges fachexternes Modulpaket im Umfang von 36 C oder zwei zulässige fachexterne Modulpakete im Umfang von jeweils 18 C erfolgreich zu absolvieren.

#### **c. Professionalisierungsbereich**

Es müssen Module im Umfang von 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden.

#### **d. Masterarbeit**

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

## **2. Modulpakete Antike Kulturen – Geschichte des Altertums (belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)**

### **a. Modulpaket „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ im Umfang von 36 C**

#### **aa. Zugangsvoraussetzungen**

- i. Nachweis von Lateinkenntnissen im Umfang des Kleinen Latinums
- ii. Leistungen in Ägyptologie und Koptologie, Altorientalistik, Antike Kulturen, Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt, Geschichte, Griechische Philologie / Griechisch, Iranistik, Kulturanthropologie, Lateinische Philologie / Latein, Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit, Philosophie, Politik oder Religionswissenschaft im Umfang von insgesamt wenigstens 36 Anrechnungspunkten

#### **bb. Wahlpflichtmodule**

Es müssen Module im Umfang von wenigstens 36 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

- i. Es müssen drei der nachfolgenden Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden:

- M.Alter.12 „Antike Politikgeschichte“ (6 C / 2 SWS)
- M.Alter.13 „Antike Religionsgeschichte“ (6 C / 2 SWS)
- M.Alter.14 „Antike Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (6 C / 2 SWS)
- M.Alter.15 „Antike Kultur- und Rezeptionsgeschichte“ (6 C / 2 SWS)

- ii. Es müssen wenigstens drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C erfolgreich absolviert werden; die Module sollen in Anknüpfung an die thematischen Schwerpunkte des jeweils nach Nr. i absolvierten Moduls M.Alter.12 - M.Alter.15 gewählt werden.

- M.Alter.16 „Lektüreübung zur antiken Politikgeschichte“ (6 C / 2 SWS)
- M.Alter.17 „Lektüreübung zur antiken Religionsgeschichte“ (6 C / 2 SWS)
- M.Alter.18 „Lektüreübung zur antiken Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (6 C / 2 SWS)
- M.Alter.19 „Lektüreübung zur antiken Kultur- und Rezeptionsgeschichte“ (6 C / 2 SWS)
- M.AegKo.01 „Lektüre schwieriger ägyptischer Texte“ (9 C / 2 SWS)
- B.AegKo.27a „Ausgewählte ägyptische Denkmäler“ (6 C / 2 SWS)
- M.AegKo.02 „Ägyptenrezeption“ (6 C / 2 SWS)
- M.AegKo.03 „Ägyptische Kursivschriften“ (6 C / 2 SWS)
- M.AegKo.04a „Einführung in das Neuägyptische: Neuägyptisch I“ (6 C / 2 SWS)

- M.AegKo.05 „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte aus kulturwissenschaftlicher Perspektive“ (6 C / 2 SWS)
- M.AegKo.06 „Lektüre schwieriger koptischer Texte“ (9 C / 2 SWS)
- M.AegKo.07 „Religionsformen auf ägyptischem Boden in koptisch-spätantiker Zeit“ (6 C / 2 SWS)
- M.AegKo.09 „Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte aus kulturwissenschaftlicher Perspektive“ (6 C / 2 SWS)
- M.AOR.01 „Altorientalistisches Forschungsmodul (6 C / 4 SWS)
- M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Textes“ (6 C / 2 SWS)
- M.AOR.03 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (6 C / 2 SWS)
- M.AOR.04 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (6 C / 2 SWS)
- M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten (6 C / 2 SWS)
- M. AOR.06 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (6 C / 2 SWS)
- M.AOR.07 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (6 C / 2 SWS)
- M.Gri.01a „Griechische Literatur im Kontext“ (6 C / 2 SWS)
- M.Gri.02a „Griechische Sprache: „Literarisches Übersetzen““ (6 C / 2 SWS)
- M.Gri.03a „Griechische Literatur in Tradition und Rezeption“ (6 C / 4 SWS)
- M.Lat.01a „Lateinische Literatur im Kontext“ (6 C / 2 SWS)
- M.Lat.02a „Lateinische Sprache: „Literarisches Übersetzen“ (6 C / 2 SWS)
- M.Lat.03a „Lateinische Literatur in Tradition und Rezeption“ (6 C / 4 SWS)
- M.KAR.01 „Archäologie als Kulturwissenschaft“ (9 C / 4 SWS)
- M.KAR.02a „Gattungen, Epochen, Regionen II“ (9 C / 4 SWS)
- M.KAR.03 „Archäologische Analyse und historische Synthese“ (9 C / 4 SWS)
- M.UFG.01a „Kulturgeschichte I: Oberseminar“ (6 C / 2 SWS)
- M.UFG.03a „Siedlungsarchäologie: Oberseminar“ (6 C / 2 SWS)
- M.UFG.04 „Kulturgeschichte II“ (6 C)

**b. Modulpaket „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ im Umfang von 18 C**



**aa. Zugangsvoraussetzungen**

- i. Nachweis von Lateinkenntnissen im Umfang des Kleinen Latinums
- ii. Leistungen in Ägyptologie und Koptologie, Altorientalistik, Antike Kulturen, Archäologie der Klassischen und Byzantinischen Welt, Geschichte, Griechische Philologie / Griechisch, Iranistik, Kulturanthropologie, Lateinische Philologie / Latein, Lateinische Philologie des Mittelalters und der Neuzeit, Philosophie, Politik oder Religionswissenschaft im Umfang von insgesamt wenigstens 18 Anrechnungspunkten

**bb. Wahlpflichtmodule**

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

- i. Es müssen zwei der nachfolgenden Module im Umfang von 12 C erfolgreich absolviert werden:

- M.Alter.12 „Antike Politikgeschichte“ (6 C / 2 SWS)
- M.Alter.13 „Antike Religionsgeschichte“ (6 C / 2 SWS)
- M.Alter.14 „Antike Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (6 C / 2 SWS)
- M.Alter.15 „Antike Kultur- und Rezeptionsgeschichte“ (6 C / 2 SWS)

- ii. Es muss eines der nachfolgenden Module im Umfang von wenigstens 6 C erfolgreich absolviert werden; das Modul soll in Anknüpfung an die thematischen Schwerpunkte des nach Nr. i absolvierten Moduls M.Alter.12 - M.Alter.15 gewählt werden.

- M.Alter.16 „Lektüreübung zur antiken Politikgeschichte“ (6 C / 2 SWS)
- M.Alter.17 „Lektüreübung zu antiken Religionsgeschichte“ (6 C / 2 SWS)
- M.Alter.18 „Lektüreübung zur antiken Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (6 C / 2 SWS)
- M.Alter.19 „Lektüreübung zur antiken Kultur- und Rezeptionsgeschichte“ (6 C / 2 SWS)
- M.AegKo.01 „Lektüre schwieriger ägyptischer Texte“ (9 C / 2 SWS)
- M.AegKo.02 „Ägyptenrezeption“ (6 C / 2 SWS)
- M.AegKo.27a „Ausgewählte ägyptische Denkmäler“ (6 C / 2 SWS)
- M.AegKo.03 „Ägyptische Kursivschriften“ (6 C / 2 SWS)
- M.AegKo.04a „Einführung in das Neuägyptische: Neuägyptisch I“ (6 C / 2 SWS)
- M.AegKo.05 „Ausgewählte Bereiche der ägyptischen Kulturgeschichte aus kulturwissenschaftlicher Perspektive“ (6 C / 2 SWS)
- M.AegKo.06 „Lektüre schwieriger koptischer Texte“ (9 C / 2 SWS)
- M.AegKo.07 „Religionsformen auf ägyptischem Boden in koptisch-spätantiker Zeit“ (6 C / 2 SWS)
- M.AegKo.09 „Ausgewählte Bereiche der koptischen Kulturgeschichte aus kulturwissenschaftlicher Perspektive“ (6 C / 2 SWS)

- M.AOR.01 „Altorientalistisches Forschungsmodul (6 C / 4 SWS)
- M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Textes“ (6 C / 2 SWS)
- M.AOR.03 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (6 C / 2 SWS)
- M.AOR.04 „Wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (6 C / 2 SWS)
- M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten (6 C / 2 SWS)
- M. AOR.06 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (6 C / 2 SWS)
- M.AOR.07 „Wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (6 C / 2 SWS)
- M.Gri.01a „Griechische Literatur im Kontext“ (6 C / 2 SWS)
- M.Gri.02a „Griechische Sprache: „Literarisches Übersetzen“ (6 C / 2 SWS)
- M.Gri.03a „Griechische Literatur in Tradition und Rezeption“ (6 C / 4 SWS)
- M.KAR.01 „Archäologie als Kulturwissenschaft“ (9 C / 4 SWS)
- M.KAR.02a „Gattungen, Epochen, Regionen II“ (9 C / 4 SWS)
- M.KAR.03 „Archäologische Analyse und historische Synthese“ (9 C / 4 SWS)
- M.Lat.01a „Lateinische Literatur im Kontext“ (6 C / 2 SWS)
- M.Lat.02a „Lateinische Sprache: „Literarisches Übersetzen“ (6 C / 2 SWS)
- M.Lat.03a „Lateinische Literatur in Tradition und Rezeption“ (6 C / 4 SWS)
- M.UFG.01a „Kulturgeschichte I: Oberseminar“ (6 C / 2 SWS)
- M.UFG.03a „Siedlungsarchäologie: Oberseminar“ (6 C / 2 SWS)
- M.UFG.04 „Kulturgeschichte II“ (6 C)

**Anlage II Exemplarische Studienverlaufspläne**

1. Fachstudium Antike Kulturen – Geschichte des Altertums im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Kunstgeschichte“ im Umfang von 36 C – Studienbeginn im Wintersemester

Sem. Σ C	Fachstudium „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ (42 C)			Modulpaket „Kunstgeschichte“ (36 C)		Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 33 C	M.Alter.12 „Antike Politikgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.16 „Lektüre- übung zur antiken Politikgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Kug.07 „Forschung und Me- thodik“ (Wahlpflicht) 9 C		B.Antiik.25 „Hebräisch I“ (Wahl) 12 C
2. Σ 30 C	M.Alter.13 „Antike Religionsge- schichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.17 „Lektüre- übung zur antiken Religionsgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Kug.08 „Kuratorische und konservatorische Pra- xis“ (Wahlpflicht) 9 C	M.Kug.09 „Kunst- und Bildtheo- rie“ (Wahlpflicht) 9 C	
3. Σ 27 C	M.Alter.14 „Antike Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.18 „Lektüre- übung zur antiken Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.11 „Forschun- gen zur Alten Ge- schichte“ (Pflichtmodul) 6 C	M.Kug.05 „Kunstvermittlung“ (Wahlpflicht) 9 C		
4. Σ 30 C	Master-Arbeit 30 C					
Σ 120 C	42 C (+30 C)			36 C		12 C

2. Fachstudium Antike Kulturen – Geschichte des Altertums im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Deutsche Philologie“ im Umfang von 36 C – Studienbeginn im Wintersemester

Sem. Σ C	Fachstudium „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ (42 C)			Modulpaket „Deutsche Philologie“ (36 C)		Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	M.Alter.12 „Antike Politikgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.16 „Lektüre- übung zur antiken Politikgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Ger.05 „Historische und theo- retische Grundkompe- tenzen der Literatur- wissenschaft B“ (Wahlpflicht) 12 C		SK.FS.A-A1-1 Arabisch Grundstufe I- A1.1 (Wahl) 6 C
2. Σ 30 C	M.Alter.13 „Antike Religionsge- schichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.17 „Lektüre- übung zur aniken Reli- gionsgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Ger.06 „Germanistische Medi- ävistik: Text und Kon- text B“ (Wahlpflicht) 12 C		SK.FS.A-A1-2 Arabisch Grundstufe II - A1.2 (Wahl) 6 C
3. Σ 30 C	M.Alter.14 „Antike Wirtschafts-und Sozialgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.18 „Lektüre- übung zur antiken Wirtschafts- und Sozi- algeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.11 „Forschun- gen zur Alten Ge- schichte“ (Pflichtmodul) 6 C	M.Ger.08 „Philologie, Theorie, Methodologie integrativ B“ (Pflicht) 12 C		
4. Σ 30 C	Master-Arbeit 30 C					
Σ 120 C	42 C (+30 C)			36 C		12 C

3. Fachstudium Antike Kulturen – Geschichte des Altertums im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Linguistik“ im Umfang von 18 C und Modulpaket „Altorientalistik/Akkadistik“ im Umfang von 18 C

Sem. Σ C	Fachstudium „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ (42 C)			Modulpaket „Linguistik“ (18 C)	Modulpaket „Altorientalistik/Akkadistik“ (18 C)	Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 33 C	M.Alter.12 „Antike Politikgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.16 „Lektüreübung zur antiken Politikgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Ling.08b „Textlinguistik und Diskurstheorie“ (Wahlpflicht) 9 C	M.AOR.05 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an akkadischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	SK.FS.F-A1-1 Französisch Grundstufe I-A1.1 (Wahl) 6 C
2. Σ 33 C	M.Alter.13 „Antike Religionsgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.17 „Lektüreübung zur antiken Religionsgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Ling.01 „Theoretische Linguistik“ (Wahlpflicht) 9 C	M.AOR.06 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten I“ (Wahlpflicht) 6 C	SK.FS.A-A1-1 Arabisch Grundstufe I-A1.1 (Wahl) 6 C
3. Σ 24 C	M.Alter.14 „Antike Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.18 „Lektüreübung zur antiken Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.11 „Forschungen zur Alten Geschichte“ (Pflichtmodul) 6 C		M.AOR.07 „Wissenschaftliches Arbeiten an akkadischen Texten II“ (Wahlpflicht) 6 C	
4. Σ 30 C	Master-Arbeit 30 C					
Σ 120 C	42 C (+30 C)			36 C		12 C

4. Modulpakete „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ im Umfang von 36 C und 18 C in anderen Master-Studiengängen – Studienbeginn im Wintersemester

Sem. Σ C	Modulpaket „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ (36 C)		
	Modul	Modul	Modul
1. Σ 12 C	M.Alter. 12 „Antike Politikgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter. 16 „Lektüre- übung zur antiken Politikgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	
2. Σ 12 C	M.Alter. 13 „Antike Religionsgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter. 17 „Lektüre- übung zur antiken Religionsgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	
3. Σ 12 C	M.Alter. 14 „Antike Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter. 18 „Lektüre- übung zur antiken Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	
4. Σ 0 C			
Σ 36 C			

Sem. Σ C	Modulpaket „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ (18 C)	
	Modul	Modul
1. Σ 6 C	M.Alter. 12 „Antike Politikgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	
2. Σ 6 C	M.Alter. 16 „Lektüreübung zur antiken Politikgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	
3. Σ 6 C	M.Alter. 13 „Antike Religionsgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	
4. Σ 0 C		
Σ 18 C		

5. Fachstudium Antike Kulturen – Geschichte des Altertums im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Kunstgeschichte“ im Umfang von 36 C – Studienbeginn im Sommersemester

Sem. Σ C	Fachstudium „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ (42 C)			Modulpaket „Kunstgeschichte“ (36 C)		Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	M.Alter.13 „Antike Religionsgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.17 „Lektüreübung zur antiken Religionsgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Kug.07 „Forschung und Methodik“ (Wahlpflicht) 9 C		B.AegKo.26 „Einführung in die ägyptische Geschichte“ (Wahl) 9 C
2. Σ 30 C	M.Alter.14 „Antike Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.18 „Lektüreübung zur antiken Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Kug.08 „Kuratorische und konservatorische Praxis“ (Wahlpflicht) 9 C	M.Kug.09 „Kunst- und Bildtheorie“ (Wahlpflicht) 9 C	
3. Σ 30 C	M.Alter.15 „Antike Kultur- und Rezeptionsgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.19 „Lektüreübung zur antiken Kultur- und Rezeptionsgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter 11 „Forschungen zur alten Geschichte“ (Pflichtmodul) 6 C	M.Kug.05 „Kunstvermittlung“ (Wahlpflicht) 9 C		B.Gri.12 Neugriechisch I (Wahl) 3 C
4. Σ 30 C	Master-Arbeit 30 C					
Σ 120 C	42 C (+30 C)			36 C		12 C

6. Fachstudium Antike Kulturen – Geschichte des Altertums im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Deutsche Philologie“ im Umfang von 36 C – Studienbeginn im Sommersemester

Sem. Σ C	Fachstudium „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ (42 C)			Modulpaket „Deutsche Philologie“ (36 C)		Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 30 C	M.Alter.13 „Antike Religionsgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.17 „Lektüreübung zur antiken Religionsgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Ger.05 „Historische und theoretische Grundkompetenzen der Literaturwissenschaft B“ (Wahlpflicht) 12 C		SK.FS.A-A1-1 Arabisch Grundstufe I-A1.1 (Wahl) 6 C
2. Σ 30 C	M.Alter.14 „Antike Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.18 „Lektüreübung zur antiken Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Ger.06 „Germanistische Mediävistik: Text und Kontext B“ (Wahlpflicht) 12 C		SK.FS.A-A1-2 Arabisch Grundstufe II - A1.2 (Wahl) 6 C
3. Σ 30 C	M.Alter.15 „Antike Kultur- und Rezeptionsgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.19 „Lektüreübung zur antiken Kultur- und Rezeptionsgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.11 „Forschungen zur Alten Geschichte“ (Pflichtmodul) 6 C	M.Ger.08 „Philologie, Theorie, Methodologie integrativ B“ (Pflicht) 12 C		
4. Σ 30 C	Master-Arbeit 30 C					
Σ 120 C	42 C (+30 C)			36 C		12 C



7. Fachstudium Antike Kulturen – Geschichte des Altertums im Umfang von 42 C in Verbindung mit Modulpaket „Linguistik“ im Umfang von 18 C und Modulpaket „Altorientalistik/Sumerologie“ im Umfang von 18 C – Studienbeginn im Sommersemester

Sem. Σ C	Fachstudium „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ (42 C)			Modulpaket „Linguistik“ (18 C)	Modulpaket „Altorientalistik/Sumerologie“ (18 C)	Professionalisierungsbereich (Schlüsselkompetenzen) (12 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul
1. Σ 27 C	M.Alter.13 „Antike Religionsgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.17 „Lektüreübung zur antiken Religionsgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C			M.AOR.02 „Heranführung an die wissenschaftliche Arbeit an sumerischen Texten“ (Wahlpflicht) 6 C	SK.FS.F-A1-1 Französisch Grundstufe I- A1.1 (Wahl) 6 C
2. Σ 33 C	M.Alter.14 „Antike Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.18 „Lektüreübung zur antiken Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C		M.Ling.08b „Textlinguistik und Diskurs- theorie“ (Wahlpflicht) 9 C	M.AOR.03 „Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext I“ (Wahlpflicht) 6 C	SK.FS.A-A1-1 Arabisch Grundstufe I- A1.1 (Wahl) 6 C
3. Σ 33 C	M.Alter.15 „Antike Kultur- und Rezeptionsgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.19 „Lektüreübung zur antiken Kultur- und Rezeptionsgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter.11 „Forschungen zur Alten Geschichte“ (Pflichtmodul) 6 C	M.Ling.01 „Theoretische Linguistik“ (Wahlpflicht) 9 C	M.AOR.04 „Wissenschaftliches Arbeiten an sumerischen Texten in ihrem kulturgeschichtlichen Kontext II“ (Wahlpflicht) 6 C	
4. Σ 30 C	Master-Arbeit 30 C					
Σ 120 C	42 C (+30 C)			36 C		12 C

8. Modulpakete „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ im Umfang von 36 C und 18 C in anderen Master-Studiengängen – Studienbeginn im Sommersemester

Sem. Σ C	Modulpaket „Antike Kulturen – Geschichte des Altertums“ (36 C)		
	Modul	Modul	Modul
1. Σ 12 C	M.Alter. 13 „Antike Religionsgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter. 17 „Lektüre- übung zur antiken Religionsgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	
2. Σ 12 C	M.Alter. 14 „Antike Wirtschafts- und Sozialgeschich- te“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter. 18 „Lektüre- übung zur antiken Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (Wahlpflicht) 6 C	
3. Σ 12 C	M.Alter. 15 „Antike Kultur- und Rezeptionsgesch.“ (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter. 19 „Lektüre- übung zur antiken Kultur- und Rezeptionsgesch.“ (Wahlpflicht) 6 C	
4. Σ 0 C			
Σ 36 C			

Sem. Σ C	Modulpaket „Antike Kulturen – Ge- schichte des Altertums “ (18 C)	
	Modul	Modul
1. Σ 0 C		
2. Σ 12 C	M.Alter. 18 „Lektüre- übung zur antiken Wirtschafts- und Sozialgesch. (Wahlpflicht) 6 C	M.Alter. 14 „Antike Wirtschafts- und Sozialgeschich- te“ (Wahlpflicht) 6 C
3. Σ 6 C	M.Alter. 15 „Antike Kultur- und Rezeptionsgesch.“ (Wahlpflicht) 6 C“	
4. Σ 0 C		
Σ 18 C		

## Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität rückwirkend zum 01.10.2012 in Kraft.

---

### **Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:**

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät vom 27.06.2012 hat das Präsidium der Georg-August-Universität am 13.11.2012 die erste Änderung der Prüfungs- und Studienordnung für den Promotionsstudiengang „Wirtschaftswissenschaften“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2012 S. 320) genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20.06.2012 (Nds. GVBl. S. 186); § 9 Abs. 3 Satz 1 NHG, § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG, § 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

## Artikel 1

Die Prüfungs- und Studienordnung für den Promotionsstudiengang „Wirtschaftswissenschaften“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.03.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 10/2012 S. 320) wird wie folgt geändert.

In Anlage 4 (Promotionsstudium in Promotionsprogrammen) werden nach der Modulbeschreibung zu GRK1703.M6 unter Punkt B (Modulübersicht für Promotionen im Rahmen des Graduiertenkolleg 1703 „Ressourceneffizienz in Unternehmensnetzwerken“) die Punkte C, D und E wie folgt eingefügt:

### **„C. Modulübersicht für Promotionen im Rahmen des Graduiertenkolleg 1723**

#### **„Globalization and Development“**

##### **I. Modulübersicht**

Doktorandinnen und Doktoranden, die im Rahmen des Graduiertenkollegs 1723 „Globalization and Development“ promovieren, haben ein Promotionsstudium im Umfang von insgesamt 30 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich zu absolvieren.

## **1. Wissenschaftliche Kompetenzen**

Es sind die folgenden Module im Umfang von 15 C erfolgreich zu absolvieren

GRK 1723, M1: "Micro Development Economics" (3 C, 2 SWS)

GRK 1723, M2: "Macro Development Economics" (3 C, 2 SWS)

GRK 1723, M3: "Econometrics I: Panel Data" (3 C, 2 SWS)

GRK 1723, M4: "Econometrics II" (3 C, 2 SWS)

GRK 1723, M5: "Globalization" (3 C, 2 SWS)

## **2. Fachliche Vertiefung**

Es sind 6 C durch den erfolgreichen Besuch von Modulen aus folgender Liste zu erbringen

GRK 1723, M6: "Poverty/ Vulnerability" (1 C, 1 SWS)

GRK 1723, M7: "Risk" (1 C, 1 SWS)

GRK 1723, M8: "Financial Development" (1 C, 1 SWS)

GRK 1723, M9: "Political Economy of Development" (1 C, 1 SWS)

GRK 1723, M10: "Guest Lecture I" (1 C, 1 SWS)

GRK 1723, M11: "Guest Lecture II" (1 C, 1 SWS)

GRK 1723, M12: "Guest Lecture III" (1 C, 1 SWS)

GRK 1723, M13: "Guest Lecture IV" (1 C, 1 SWS)

GRK 1723, M14: "Guest Lecture V" (1 C, 1 SWS)

GRK 1723, M15: "Guest Lecture VI" (1 C, 1 SWS)

## **3. Forschungsveranstaltungen**

Es müssen 6 C aus folgendem Modul erworben werden:

GRK 1723, M16: "Research Seminar and Research Workshop" (6 C, 6 SWS)

## **4. Interdisziplinarität und Schlüsselqualifikationen**

Es sind 3 ECTS durch den erfolgreichen Besuch des folgenden Moduls zu erbringen.

GRK 1723, M17: "Academic Research Training and Presentation of Research Proposals" (3 C, 2 SWS)

An Stelle der genannten Module können auch andere Module (Alternativmodule) belegt werden. Diese sind vor der Belegung vom Vorstand des GRK zu genehmigen.

**II. Modulhandbuch**

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Promotionsstudiengang Wirtschaftswissenschaften</b>  <b>GRK 1723, M1 „Micro Development Economics“</b></p>				
<p><b>Lernziele und Kompetenzen</b></p> <p>Studierende lernen aktuelle mikroökonomische Theorien und Modelle mit Relevanz für die Entwicklungsökonomie kennen. Zu den Themen gehören Messung von Entwicklung und Armut, Konsumenten und Produzententheorie, Spieltheorie und Informationsökonomie</p>	<p><b>Modulumfang</b></p> <p>3 C/4 SWS</p> <p>Workload in h: 90                  Präsenzzeit in h: 56                  Selbststudium in h: 34</p>			
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Vorlesung (2SWS), Übung (2SWS)</td> </tr> <tr> <td><b>Leistungsnachweis:</b> Klausur (90 Minuten)</td> </tr> </table>	Vorlesung (2SWS), Übung (2SWS)	<b>Leistungsnachweis:</b> Klausur (90 Minuten)	<p><b>SWS Einzel</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>2 SWS Vorl. 2 SWS Übung</td> </tr> </table>	2 SWS Vorl. 2 SWS Übung
Vorlesung (2SWS), Übung (2SWS)				
<b>Leistungsnachweis:</b> Klausur (90 Minuten)				
2 SWS Vorl. 2 SWS Übung				
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b> Pflichtmodul</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p>			
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p>	<p><b>Verwendbarkeit</b> Graduiertenkolleg 1723 „Globalization and Development“</p>			
<p><b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Erstes Semester</p>	<p><b>Dauer</b> Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.</p>			
<p><b>Sprache</b> Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b> 20</p>			
<p><b>Modulverantwortlicher</b> Stephan Klasen, Ashok Rai</p>				

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Promotionsstudiengang Wirtschaftswissenschaften</b> <b>GRK 1723, M2 „Macro Development Economics“</b>				
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Die Promovenden lernen die Bedeutung von (i) Staatsführung, (ii) Eigentumsrechten, (iii) Ungleichheit, (iv) institutionellem Wandel, (v) Kultur für die Wirtschaftsentwicklung analysieren und einschätzen zu können.	<b>Modulumfang</b>  3 C/ 2 SWS  Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62			
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Vorlesung</td> </tr> <tr> <td> <b>Leistungsnachweis:</b>                      Klausur oder Präsentation                 </td> </tr> </table>	Vorlesung	<b>Leistungsnachweis:</b> Klausur oder Präsentation	<b>SWS Einzel</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
Vorlesung				
<b>Leistungsnachweis:</b> Klausur oder Präsentation				
2 SWS				
<b>Wahlmöglichkeiten</b> Pflichtmodul	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>			
<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>Verwendbarkeit</b> Graduiertenkolleg 1723 „Globalization and Development“			
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Erstes Semester	<b>Dauer</b> Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden			
<b>Sprache</b> Englisch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 30			
<b>Modulverantwortlicher</b> Holger Strulik				

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Promotionsstudiengang Wirtschaftswissenschaften</b> <b>GRK 1723, M3 „Econometrics I: Panel Data“</b>			
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Die Promovenden lernen Grundlagen und Methoden der Ökonometrie mit Schwerpunkt auf Paneldaten kennen, dazu gehört: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Instrumentalvariablenschätzung</li> <li>2. Fixed Effects und Differences-in-Differences Schätzungen</li> <li>3. Regression Discontinuity Design</li> <li>4. Quantilsregressionen</li> </ol>	<b>Modulumfang</b>  3 C/2 SWS  Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62		
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Methodenkurs aus einem der Fachgebiete des Graduiertenkollegs 1723 „Globalization and Development“. Blockveranstaltung.</td> </tr> <tr> <td><b>Leistungsnachweis:</b> Klausur</td> </tr> </table>		Methodenkurs aus einem der Fachgebiete des Graduiertenkollegs 1723 „Globalization and Development“. Blockveranstaltung.	<b>Leistungsnachweis:</b> Klausur
Methodenkurs aus einem der Fachgebiete des Graduiertenkollegs 1723 „Globalization and Development“. Blockveranstaltung.			
<b>Leistungsnachweis:</b> Klausur			
<b>Wahlmöglichkeiten</b> Pflichtmodul	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>		
<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>Verwendbarkeit</b> Graduiertenkolleg 1723 „Globalization and Development“		
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Erstes Semester	<b>Dauer</b> Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden		
<b>Sprache</b> Englisch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> Keine Beschränkung		
<b>Modulverantwortlicher</b> Patrick Puhani			

<b>Georg-August-Universität Göttingen,                  Promotionsstudiengang Wirtschaftswissenschaften                  GRK 1723, M4: „Econometrics II: Time-series, surveys &amp; field experiments“</b>	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Dieser Kurs führt in die experimentale Methode in der Ökonomie ein, und stellt die dazu nötigen statistischen Methoden vor.	<b>Modulumfang</b>  3 C/2 SWS  Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>	
Vorlesung	
<b>Leistungsnachweis:</b> Hausarbeit (Forschungsaufsatz, max.10 Seiten)	
<b>Wahlmöglichkeiten</b> Pflichtmodul	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>
<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>Verwendbarkeit</b> Graduiertenkolleg 1723 „Globalization and Development“
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Erstes Semester	<b>Dauer</b> Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden
<b>Sprache</b> Englisch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 25
<b>Modulverantwortlicher</b> Tatyana Krivobokova, Marcela Ibanez-Diaz	



<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Promotionsstudiengang Wirtschaftswissenschaften</b> <b>GRK 1723, M5: „Globalization“</b>				
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Die Vorlesung gibt einen breiten Überblick über die verschiedenen Dimensionen der Globalisierung. Ausgangspunkt ist, wie Globalisierung gemessen werden kann; es folgt eine Analyse ihrer Bestimmungsgründe und Konsequenzen. Anstelle Globalisierung eng zu definieren, wird eine umfassende Definition gewählt, die sich auch auf Themen wie die Umwelt, den internationalen Terrorismus und den Menschenhandel erstreckt.	<b>Modulumfang</b>  3 C/2 SWS  Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62			
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Vorlesung</td> </tr> <tr> <td><b>Leistungsnachweis:</b> Klausur (90 Min)</td> </tr> </table>	Vorlesung	<b>Leistungsnachweis:</b> Klausur (90 Min)	<b>SWS Einzeln</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center;">2 SWS</td> </tr> </table>	2 SWS
Vorlesung				
<b>Leistungsnachweis:</b> Klausur (90 Min)				
2 SWS				
<b>Wahlmöglichkeiten</b> Pflichtmodul	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>			
<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>Verwendbarkeit</b> Graduiertenkolleg 1723 „Globalization and Development“			
<b>Angebotshäufigkeit</b> einmalig <b>Semesterlage</b> Erstes Semester	<b>Dauer</b> Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden			
<b>Sprache</b> Englisch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 40			
<b>Modulverantwortlicher</b> Axel Dreher, Lukas Menkhoff				

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Promotionsstudiengang Wirtschaftswissenschaften</b> <b>GRK 1723, M6: „Poverty/Vulnerability“</b>	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Studierende lernen die aktuelle Literatur zu neuesten Methoden der Messung und Analyse von poverty und vulnerability kennen	<b>Modulumfang</b>  1 C/1 SWS  Workload in h: 30 Präsenzzeit in h: 14 Selbststudium in h: 16
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b> Vorlesung  <b>Leistungsnachweis:</b> Klausur (90 Min.)	<b>SWS Einzel</b>  <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 0 auto;">1 SWS</div>
<b>Wahlmöglichkeiten</b> Wahlpflichtmodul	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>
<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>Verwendbarkeit</b> Graduiertenkolleg 1723 „Globalization and Development“
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Zweites Semester	<b>Dauer</b> Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden
<b>Sprache</b> Englisch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 20
<b>Modulverantwortlicher</b> Stephan Klasen	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Promotionsstudiengang Wirtschaftswissenschaften</b> <b>GRK 1723, M7: „Risk“</b>				
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Die Studierenden sind vertraut mit Ansätzen zur Risikomessung und verschiedenen Theorien zum Entscheidungsverhalten bei Unsicherheit und Risiko. Sie können Formen des individuellen (Versicherung, Diversifikation, Vorsicht, Vorsorge) und kollektiven (Risikoteilung, Risikobewertung, Sozialversicherung) Risikomanagements analysieren. Sie sind mit informationellen Aspekten von Risiko (Wert von Information, Lernen, asymmetrische Information) vertraut und können Risikotheorie auf ökonomische Probleme der Globalisierung und Entwicklung anwenden.	<b>Modulumfang</b>  1 C/1 SWS  Workload in h: 30 Präsenzzeit in h: 14 Selbststudium in h: 16			
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Vorlesung</td> </tr> <tr> <td><b>Leistungsnachweis:</b> Präsentation (50%) und Klausur (50%)</td> </tr> </table>	Vorlesung	<b>Leistungsnachweis:</b> Präsentation (50%) und Klausur (50%)	<b>SWS Einzel</b>  <table border="1" style="width: 100%; text-align: center;"> <tr> <td>1 SWS</td> </tr> </table>	1 SWS
Vorlesung				
<b>Leistungsnachweis:</b> Präsentation (50%) und Klausur (50%)				
1 SWS				
<b>Wahlmöglichkeiten</b> Wahlpflichtmodul	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>			
<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>Verwendbarkeit</b>  Graduiertenkolleg 1723 „Globalization and Development“			
<b>Angebotshäufigkeit</b> jährlich <b>Semesterlage</b> Zweites Semester	<b>Dauer</b> Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden			
<b>Sprache</b> Englisch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 25			
<b>Modulverantwortlicher</b> Andreas Wagener				

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Promotionsstudiengang Wirtschaftswissenschaften</b> <b>GRK 1723, M8: „Financial Development“</b>				
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Dieses Modul analysiert die Rolle der finanziellen Entwicklung für die ökonomische Entwicklung. Die Promovierenden bekommen Einblick, wie Finanzsysteme in Entwicklungs- und Schwellenländern ausgestaltet sind und warum sie für Privathaushalte wichtig sind. Sie lernen, wie Finanzinstitutionen das Problem der Kreditrationierung lösen und wie sich Kreditkonditionen zwischen entwickelten und weniger entwickelten Ländern unterscheiden. Insgesamt vermittelt der Kurs eine tiefe Analyse, wie finanzielle Entwicklung den ökonomischen Entwicklungsprozess unterstützen kann.	<b>Modulumfang</b>  1 C/1 SWS  Workload in h: 30 Präsenzzeit in h: 14 Selbststudium in h: 16			
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="padding: 5px;">                     Fachspezifischer Vertiefungskurs aus einem der Fachgebiete des Graduiertenkollegs 1723 „Globalization and Development“.                 </td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;"> <b>Leistungsnachweis:</b> Klausur oder Präsentation oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit mit Präsentation                 </td> </tr> </table>	Fachspezifischer Vertiefungskurs aus einem der Fachgebiete des Graduiertenkollegs 1723 „Globalization and Development“.	<b>Leistungsnachweis:</b> Klausur oder Präsentation oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit mit Präsentation	SWS Einzel  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="text-align: center; padding: 5px;">1 SWS</td> </tr> </table>	1 SWS
Fachspezifischer Vertiefungskurs aus einem der Fachgebiete des Graduiertenkollegs 1723 „Globalization and Development“.				
<b>Leistungsnachweis:</b> Klausur oder Präsentation oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit mit Präsentation				
1 SWS				
<b>Wahlmöglichkeiten</b>  Wahlpflichtmodul	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>			
<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>Verwendbarkeit</b>  Graduiertenkolleg 1723 „Globalization and Development“			
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b>  Zweites Semester	<b>Dauer</b>  Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden			
<b>Sprache</b>  Englisch	<b>Maximale Studierendenzahl</b>			
<b>Modulverantwortlicher</b> Lukas Menkhoff, Ashok Rai				

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Promotionsstudiengang Wirtschaftswissenschaften</b> <b>GRK 1723, M9: „Political Economy of Development“</b>				
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Replikation empirischer Studien im Bereich Political Economy of Development. Teilnehmer replizieren je einen Artikel basierend auf den Rohdaten, testen ob die Ergebnisse robust sind, bringen die Ergebnisse in einer kurzen Seminararbeit zu Papier und präsentieren den Artikel sowie die Ergebnisse der Replikation.	<b>Modulumfang</b>  1 ECTS 1 SWS  Workload in h: 30 Präsenzzeit in h: 14 Selbststudium in h: 16			
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="padding: 5px;">Seminar</td> </tr> <tr> <td style="padding: 5px;"><b>Leistungsnachweis:</b> Hausarbeit und Präsentation</td> </tr> </table>	Seminar	<b>Leistungsnachweis:</b> Hausarbeit und Präsentation	<b>SWS Einzel</b>  <table border="1" style="width: 100%; height: 60px;"> <tr> <td style="text-align: center; vertical-align: middle;">1SWS</td> </tr> </table>	1SWS
Seminar				
<b>Leistungsnachweis:</b> Hausarbeit und Präsentation				
1SWS				
<b>Wahlmöglichkeiten</b> Wahlpflichtmodul	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>			
<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>Verwendbarkeit</b>  Graduiertenkolleg 1723 „Globalization and Development“			
<b>Angebotshäufigkeit</b> Einmalig  <b>Semesterlage</b> Zweites Semester	<b>Dauer</b> Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden			
<b>Sprache</b> Englisch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 15			
<b>Modulverantwortlicher</b> Axel Dreher				

<b>Georg-August-Universität Göttingen,                  Promotionsstudiengang Wirtschaftswissenschaften                  GRK 1723, M10 bis M.15: „Guest Lectures I bis VI“</b>	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Etablierte Wissenschaftler aus dem Forschungsbereich des Graduiertenkollegs halten Gastvorlesungen/ geben Seminare zu verschiedenen Themen. Dies ermöglicht die Promovierenden ihr Wissen in konkreten Themengebieten zu vertiefen und damit insgesamt ein breiteres Verständnis des Themas „Globalisierung und Entwicklung“ aufzubauen.	<b>Modulumfang</b>  1 C/1 SWS  Workload in h: 30 Präsenzzeit in h: 14 Selbststudium in h: 16
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>	
Fachspezifische Vertiefungskurse und Seminare aus einem der Fachgebiete des Graduiertenkollegs 1723 „Globalization and Development“.	
<b>Leistungsnachweis:</b> Klausur oder Präsentation oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit mit Präsentation	
<b>Wahlmöglichkeiten</b> Wahlmodul	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>
<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>Verwendbarkeit</b> Graduiertenkolleg 1723 „Globalization and Development“
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> 2. bis 5. Semester	<b>Dauer</b>
<b>Sprache</b> Englisch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 30
<b>Modulverantwortlicher</b> Lukas Menkhoff, Stephan Klasen, Gastvortragende	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Promotionsstudiengang Wirtschaftswissenschaften</b> <b>GRK 1723, M16: „Research Seminar and Research Workshop“</b>						
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Promovierende lernen aktuelle Forschungsarbeiten etablierter Forscher auf ihrem Gebiet kennen. Dabei bekommen sie einen Einblick in den Aufbau von Forschungsfragen, in angewendete Methoden und bekommen die Möglichkeit die Forschungsarbeit anderer kritisch zu reflektieren. Sie können aktiv an akademischen Diskussionen teilnehmen und lernen zudem, wie Forschungsarbeiten präsentiert werden.  Daneben bekommen die Promovenden die Gelegenheit, ihre eigenen Forschungsarbeiten vorzustellen und mit den anderen Promovenden und Professoren zu diskutieren. Dabei soll die Argumentationsfähigkeit gestärkt werden und eine tiefergehende Auseinandersetzung mit der eigenen Forschung erreicht werden. Darüber hinaus leisten alle Zuhörer über die Diskussion einen Beitrag zur weiteren Entwicklung der vorgestellten Forschungsarbeit.	<b>Modulumfang</b>  6 C/9 SWS  Workload in h: 180 Präsenzzeit in h:126 Selbststudium in h:54					
<b>Lehrveranstaltung und Prüfung</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Kolloquium, Teilnahme in jedem Semester</td> <td rowspan="4" style="vertical-align: top;">                 Je Semester 1 SWS                   2 SWS             </td> </tr> <tr> <td>Workshop am Ende der Semester 4, 5 und 6</td> </tr> <tr> <td><b>Leistungsnachweis:</b> Präsentation und Diskussion</td> </tr> <tr> <td><b>Leistungsnachweisvoraussetzung:</b> Regelmäßige Anwesenheit,</td> </tr> </table>	Kolloquium, Teilnahme in jedem Semester	Je Semester 1 SWS  2 SWS	Workshop am Ende der Semester 4, 5 und 6	<b>Leistungsnachweis:</b> Präsentation und Diskussion	<b>Leistungsnachweisvoraussetzung:</b> Regelmäßige Anwesenheit,	
Kolloquium, Teilnahme in jedem Semester	Je Semester 1 SWS  2 SWS					
Workshop am Ende der Semester 4, 5 und 6						
<b>Leistungsnachweis:</b> Präsentation und Diskussion						
<b>Leistungsnachweisvoraussetzung:</b> Regelmäßige Anwesenheit,						
<b>Wahlmöglichkeiten</b> Pflichtmodul	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>					
<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>Verwendbarkeit</b> Graduiertenkolleg 1723 „Globalization and Development“					
<b>Angebotshäufigkeit</b> Semester 1 bis 6	<b>Dauer</b> Das Modul wird in 6 Semestern abgeschlossen.					
<b>Sprache</b> Englisch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 30					
<b>Modulverantwortlicher</b> Lukas Menkhoff, Stephan Klasen						

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Promotionsstudiengang Wirtschaftswissenschaften</b> <b>GRK 1723, M17: „Academic Research Training and Presentation of Research Proposals“</b>			
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Die Promovierenden lernen Techniken der akademischen Forschung. Insbesondere werden Sie das Verfassen akademischer Texte erlernen, sich Präsentationstechniken aneignen und bekommen Anleitungen zum Publizieren. Ferner wird auf Projekt- und Zeitmanagement, das Verfassen von Drittmittelanträgen und interkulturelle Kompetenz, sowie Ethik eingegangen.  Daneben lernen die Promovierenden, ihre Forschungsarbeiten zu präsentieren, zu diskutieren und gegenüber anderen Kursteilnehmern zu begründen. Diese Forschungsarbeiten sollten im Idealfall eine erste Übersicht über die Dissertation der Promovierenden darstellen. Durch aktive Diskussteilnahme bei der Vorstellung anderer Forschungsarbeiten lernen die Promovierenden, wie die Diskussion aktuelle Forschungsarbeiten bereichert	<b>Modulumfang</b>  3 C/ 3 SWS  Workload in h: 90 Präsenzzeit in h:42 Selbststudium in h:48		
<b>Lehrveranstaltung und Prüfung</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Dieses Modul wird in Form von mehreren themenspezifischen Workshops durchgeführt.</td> </tr> <tr> <td> <b>Leistungsnachweis:</b>                      Präsentation und Diskussion                 </td> </tr> </table>		Dieses Modul wird in Form von mehreren themenspezifischen Workshops durchgeführt.	<b>Leistungsnachweis:</b> Präsentation und Diskussion
Dieses Modul wird in Form von mehreren themenspezifischen Workshops durchgeführt.			
<b>Leistungsnachweis:</b> Präsentation und Diskussion			
<b>Wahlmöglichkeiten</b> Pflichtmodul	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>		
<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>Verwendbarkeit</b> Graduiertenkolleg 1723 „Globalization and Development“		
<b>Angebotshäufigkeit</b> Erstes und zweites Semester	<b>Dauer</b> Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden.		
<b>Sprache</b> Englisch	<b>Maximale Studierendenzahl</b> 30		
<b>Modulverantwortlicher</b> Lukas Menkhoff, Stephan Klasen			



## **D. Modulübersicht für Promotionen im Rahmen des Promotionskollegs „Upgrading von Qualifikationen in KMU – Akademisierung im Mittelstand“**

### **Modulübersicht**

Doktorandinnen und Doktoranden, die im Rahmen des Promotionskollegs „Upgrading von Qualifikationen in KMU – Akademisierung im Mittelstand“ promovieren, haben ein Promotionsstudium im Umfang von insgesamt wenigstens 26 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich zu absolvieren.

#### **1. Pflichtmodule**

Es müssen folgende zwei Module im Umfang von insgesamt 15 C erfolgreich absolviert werden.

P.HBS.01 Fachliche und methodische Grundlagen (4 C/ 4 SWS)

P.HBS.02 Forschung lernen und reflektieren (11 C/ 10 SWS)

#### **2. Wahlmodule**

Es müssen folgende Module im Umfang von insgesamt wenigstens 11 C erfolgreich absolviert werden.

P.HBS.03 Berufseinmündungskompetenzen (4 C)

P.HBS.04 Methoden und Schlüsselkompetenzen (7 C)

Neben diesen beiden Modulen können im Einvernehmen mit dem Betreuungsausschuss Module der am Graduiertenkolleg inhaltlich beteiligten wissenschaftlichen Einrichtungen, der Zentralen Einrichtung für Sprachen und Schlüsselqualifikationen oder der Hans-Böckler-Stiftung aus den Bereichen interdisziplinäre Methoden, Schlüsselkompetenzen und berufsbezogene Kompetenzen absolviert werden.

## **E. Modulübersicht für Promotionen im Rahmen des Graduiertenkollegs 1644**

### **„Skalenprobleme der Statistik“,**

#### **Modulübersicht**

Doktorandinnen und Doktoranden, die im Rahmen des Graduiertenkollegs 1644 „Skalenprobleme der Statistik“ promovieren, müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 29 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolvieren.

#### **1. Fachstudium**

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 25 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

##### **a. Statistische Methoden**

###### **aa. Pflichtbereich**

Folgendes Pflichtmodul muss absolviert werden:

P.SPS.01                    Introduction to Mixed Models and Spatial Statistics (8 C / 8 SWS)

###### **bb. Wahlpflichtbereich**

Es muss eines der folgenden Wahlpflichtmodule im Umfang von 4 C erfolgreich absolviert werden. Nach Anmeldung für das Modul ist die Anmeldung für ein weiteres der nachfolgenden Module erst zulässig, sofern das zunächst belegte Modul endgültig nicht bestanden wurde oder als nicht bestanden gilt.

P.SPS.02                    Advances in Spatial Statistics (4 C / 4 SWS)

P.SPS.03                    Generalisierte Regression (4 C / 4 SWS)

##### **b. Fachliche Spezialisierung**

Es müssen Module im Umfang von 3 C erfolgreich absolviert werden. Module des Bereichs „Fachliche Spezialisierung“ können aus dem fachspezifischen Lehrangebot der beteiligten Fakultäten der Universität entnommen werden und können im Einzelverfahren durch den Prüfungsausschuss anerkannt werden.

##### **c. Forschungsseminare, Kolloquien, Sommerschulen und Fachtagungen des GRK 1644**

Folgende Module im Umfang von insgesamt 10 C müssen absolviert werden:

P.SPS.04                    Kolloquien und Forschungsseminare (6 C / 4 SWS)

P.SPS.05                    Fachtagungen und Sommerschulen (4 C)

## **2. Schlüsselkompetenzen**

Es müssen insgesamt wenigstens 4 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

### **a. Pflichtbereich**

Es muss folgendes Modul erfolgreich absolviert werden:

P.SPS.06                      Diversity Competence and Good Scientific Practice (2 C / 2 SWS)

### **b. Wahlpflichtbereich**

Es müssen Module im Umfang von mindestens 2 C erbracht werden. Dafür können Module aus dem fächerübergreifenden Lehrangebot der Universität entnommen werden und können im Einzelverfahren durch den Prüfungsausschuss anerkannt werden.“

## **Artikel 2**

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.10.2012 in Kraft.

---

**Fakultätsübergreifende Ordnungen:**

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Biologischen Fakultät vom 13.04.2012 und 20.07.2012, sowie nach Stellungnahme des Senats vom 11.07.2012 und 17.10.2012 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 30.10.2012 und 20.11.2012 die erste Änderung der Promotionsordnung der mathematisch-naturwissenschaftlichen Promotionsschule der Georg-August-Universität Göttingen – Georg-August University School of Science (GAUSS) – in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.07.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 21/2012 S. 1176) genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.02.2007 (Nds. GVBl. S. 69), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20.06.2012 (Nds. GVBl. S. 186); § 9 Abs.3 Satz 1 NHG; § 41 Abs. 2 Satz 2 NHG; § 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b) NHG).

**Artikel 1**

Die Promotionsordnung der mathematisch-naturwissenschaftlichen Promotionsschule der Georg-August-Universität Göttingen – Georg-August University School of Science (GAUSS) – in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.07.2012 (Amtliche Mitteilungen I Nr. 21/2012 S. 1176) wird wie folgt geändert.

1. Dem Inhaltsverzeichnis wird zu Nr. VIII angefügt:

„Anlage 14: Fachspezifische Bestimmungen für den Promotionsstudiengang „Behaviour and Cognition“ (BeCog)

Anlage 15: Fachspezifische Bestimmungen für den Promotionsstudiengang „Biologische Diversität und Ökologie (Biological Diversity and Ecology)“

2. Als Anlagen 14 und 15 werden wie folgt angefügt:

## **Anlage 14    Fachspezifische    Bestimmungen    für    den    Promotionsstudiengang „Behaviour and Cognition“ (BeCog)**

### **A. Besondere Zuständigkeiten**

Die Aufgaben des Prüfungsausschusses im Sinne dieser Ordnung werden durch den Programmausschuss wahrgenommen, welcher nach den Bestimmungen der Ordnung über die Feststellung der besonderen Eignung für den Promotionsstudiengang „Behaviour and Cognition“ in der jeweils geltenden Fassung gebildet wird.

### **B. Besondere Bestimmungen**

#### **1. Dauer des Promotionsverfahrens**

Die Forschungsarbeit soll innerhalb von drei Jahren nach Zulassung mit der Abgabe der Dissertation abgeschlossen sein. In begründeten Ausnahmefällen kann die Bearbeitungszeit bis zu viermal um jeweils ein halbes Jahr verlängert werden; hierüber entscheidet der Programmausschuss auf der Grundlage eines schriftlich zu begründenden Antrags der oder des Promovierenden.

#### **2. Kumulative Dissertation**

**a.** Abweichend von § 10 Abs. 5 Satz 1 gilt, dass im Falle einer kumulativen Dissertation mindestens eine Publikation von einer referierten Fachzeitschrift zur Veröffentlichung angenommen worden sein muss, mindestens eine weitere Arbeit muss bei einer referierten Fachzeitschrift eingereicht worden sein, und zu mindestens zwei Arbeiten muss die Doktorandin oder der Doktorand Erstautorin beziehungsweise Erstautor sein. Weiterhin gilt, dass die zusammenfassende Darstellung der bearbeiteten Themen einen substantiellen Anteil der Dissertationsschrift ausmachen muss; ihr kommt bei der Begutachtung der Dissertation ein eigenes Gewicht zu.

**b.** Abweichend von § 10 Abs. 5 Satz 1 kann ferner die Bestätigung, dass die Veröffentlichungen den wesentlichen Teil der wissenschaftlichen Arbeit ausmachen, auch durch die Anleiterin oder den Anleiter erfolgen.

#### **3. Form der mündlichen Prüfung**

Abweichend von § 16 Abs. 1 findet die Disputation in englischer oder auf Antrag der zu prüfenden Kandidatin oder des zu prüfenden Kandidaten in deutscher Sprache statt. Über eine Disputation in deutscher Sprache muss der Programmausschuss informiert werden.

### **C. Leistungsnachweise**

Es sind im Rahmen des Promotionsstudiums Leistungen im Umfang von insgesamt wenigstens 20 Credits (C) durch erfolgreiche Absolvierung der nachfolgenden Module zu erbringen:

- P.BeCog.1    Forschung lernen und reflektieren (4 C, 4 SWS)
- P.BeCog.2    Fachliche und methodische Grundlagen (4 C, 4 SWS)
- P.BeCog.3    Wissenschaftliche Lehre (4 C, 4 SWS)
- P.BeCog.4    Wissenschaftliche Kommunikation (4 C)
- P.BeCog.5    Schlüsselqualifikationen (4 C, 2-4 SWS)

Der Betreuungsausschuss kann auf Antrag zulassen, dass an Stelle der genannten Module andere Lehrangebote wahrgenommen werden, wenn sie den oben genannten Modulen mit Blick auf die zu erwerbenden Kompetenzen im Wesentlichen entsprechen.

**D. Modulhandbuch**

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Promotionsstudiengang „Behaviour and Cognition“</b>  <b>P.BeCog.1: Forschung lernen und reflektieren</b></p>					
<p><b>Lernziele und Kompetenzen</b></p> <p>Die Promovenden</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. setzen sich mit ihrem Forschungsvorhaben sowie der für ihr Forschungsgebiet relevanten Literatur auseinander,</li> <li>2. lernen sich kritisch mit wissenschaftlichen Veröffentlichungen auseinanderzusetzen</li> <li>3. wählen relevante Literaturbeispiele aus und präsentieren diese im Rahmen von Kurzvorträgen</li> <li>4. stellen die Anlage einer eigenen wissenschaftlichen Studie und das Untersuchungsdesign fachgerecht dar;</li> <li>5. berichten über den Stand der Arbeiten an ihrem Promotionsthema im Kontext der aktuellen Forschung</li> <li>6. erlangen vertiefende Kenntnisse in fachspezifische Wissensgebiete und aktuelle Forschungsrichtungen</li> </ol>	<p><b>Modulumfang</b></p> <p>4 Credits/ 4 SWS</p> <p>Workload in h: 120 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 64</p>				
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium</li> <li>2. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium</li> <li>3. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium</li> <li>4. Literaturseminar</li> </ol> <p>Es ist gemäß dem individuell mit dem Betreuungsausschuss vereinbarten Lernplan in drei Semestern am Kolloquium sowie mindestens einem Literaturseminar teilzunehmen.</p> </td> <td style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>1 SWS 1 SWS 1 SWS 1 SWS</p> </td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <p>Leistungsnachweis: Eigener Vortrag (je ca. 25 Minuten) und Diskussion</p> </td> </tr> </table>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium</li> <li>2. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium</li> <li>3. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium</li> <li>4. Literaturseminar</li> </ol> <p>Es ist gemäß dem individuell mit dem Betreuungsausschuss vereinbarten Lernplan in drei Semestern am Kolloquium sowie mindestens einem Literaturseminar teilzunehmen.</p>	<p>1 SWS 1 SWS 1 SWS 1 SWS</p>	<p>Leistungsnachweis: Eigener Vortrag (je ca. 25 Minuten) und Diskussion</p>		<p><b>SWS Einzel</b></p>
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium</li> <li>2. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium</li> <li>3. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium</li> <li>4. Literaturseminar</li> </ol> <p>Es ist gemäß dem individuell mit dem Betreuungsausschuss vereinbarten Lernplan in drei Semestern am Kolloquium sowie mindestens einem Literaturseminar teilzunehmen.</p>	<p>1 SWS 1 SWS 1 SWS 1 SWS</p>				
<p>Leistungsnachweis: Eigener Vortrag (je ca. 25 Minuten) und Diskussion</p>					
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b> Pflichtmodul</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b> Keine</p>				
<p><b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b> Promotionsstudiengang „Behaviour and Cognition“</p>				
<p><b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Semester</p>	<p><b>Dauer</b> Das Modul kann in drei Semestern abgeschlossen werden</p>				
<p><b>Sprache</b> Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p>				
<p><b>Modulverantwortlicher</b> Prof. Dr. Julia Fischer</p>					

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Promotionsstudiengang „Behaviour and Cognition“</b>  <b>P.BeCog.2: Fachliche und methodische Grundlagen</b></p>				
<p><b>Lernziele und Kompetenzen</b></p> <p>Die Promovenden</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. vertiefen die Theorie- und Methodenkenntnisse, die sie für Ihre Dissertation benötigen;</li> <li>2. lernen selbstständig sich neues Wissen und Können anzueignen und dieses anzuwenden;</li> <li>3. grenzen Forschungsgegenstände voneinander ab und leiten auf der Grundlage des Forschungsstandes relevante Forschungsfragen ab;</li> <li>4. entwickeln auf der Grundlage ihres erworbenen Wissens angemessene Untersuchungsdesigns zur Beantwortung von Forschungsfragen.</li> </ol>	<p><b>Modulumfang</b></p> <p>4 Credits/ 4 SWS</p> <p>Workload in h: 120 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 64</p>			
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Fachspezifische Methoden- oder Vertiefungskurse im Fachgebiet der Promotion oder externer fachspezifischer Methoden- oder Vertiefungskurs, z.B. im Rahmen eines universitätsübergreifenden Promotionsverbundes</td> </tr> <tr> <td>Leistungsnachweis: Arbeitsbericht, max. 2 Seiten (unbenotet)</td> </tr> </table>	Fachspezifische Methoden- oder Vertiefungskurse im Fachgebiet der Promotion oder externer fachspezifischer Methoden- oder Vertiefungskurs, z.B. im Rahmen eines universitätsübergreifenden Promotionsverbundes	Leistungsnachweis: Arbeitsbericht, max. 2 Seiten (unbenotet)	<p><b>SWS Einzel</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>4 SWS oder 2x 2 SWS</td> </tr> </table>	4 SWS oder 2x 2 SWS
Fachspezifische Methoden- oder Vertiefungskurse im Fachgebiet der Promotion oder externer fachspezifischer Methoden- oder Vertiefungskurs, z.B. im Rahmen eines universitätsübergreifenden Promotionsverbundes				
Leistungsnachweis: Arbeitsbericht, max. 2 Seiten (unbenotet)				
4 SWS oder 2x 2 SWS				
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b> Pflichtmodul</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b> Keine</p>			
<p><b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b> Promotionsstudiengang „Behaviour and Cognition“</p>			
<p><b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Semester</p>	<p><b>Dauer</b> Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden</p>			
<p><b>Sprache</b> Deutsch oder Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p>			
<p><b>Modulverantwortlicher</b> Prof. Dr. Dieter Heineke</p>				



<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Promotionsstudiengang „Behaviour and Cognition“</b> <b>P.BeCog.3: Wissenschaftliche Lehre</b>					
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>  Die Promovenden <ol style="list-style-type: none"> <li>1. stellen unter Anleitung und Aufsicht eine Lehrveranstaltung zusammen (Übung o.a.) und betreuen Studenten während Lab-Rotations, Seminaren oder bei der Durchführung der Bachelor- oder Masterarbeit</li> <li>2. sie erstellen Ziele, Lernziele und Inhalte der Lehreinheit;</li> <li>3. erlangen dadurch Kenntnisse in der Planung und Organisation von Lehrveranstaltungen</li> <li>4. erlangen Kenntnisse über die didaktische Unterstützung der wissenschaftlichen Lehre</li> <li>5. erwerben Kompetenzen in der kritischen Reflexion ihrer eigenen Lehrtätigkeit</li> <li>6. erweitern Ihren wissenschaftlichen Hintergrund</li> </ol>	<b>Modulumfang</b>  4 Credits/ 4 SWS  Workload in h: 120 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 64				
<b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b>  <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 70%;">                     Durchführung einer eigenen zweistündigen Lehrveranstaltungen (Übung, Methodenkurs, Tutorium)                      Betreuung von min. 6-wöchigen Lab Rotations oder einer Bachelor-Arbeit                      Betreuung einer Diplom- oder Masterarbeit                 </td> <td style="width: 30%; text-align: center;">                     SWS Einzel                      2 SWS                       2 SWS                       3 SWS                 </td> </tr> <tr> <td colspan="2">                     Leistungsnachweis: Reflektion des Betreuungs- oder Lehrverhältnisses und dem Ablauf des Projekts bzw. der Unterrichtseinheit in Berichtsform, max. 2 Seiten.                 </td> </tr> </table>	Durchführung einer eigenen zweistündigen Lehrveranstaltungen (Übung, Methodenkurs, Tutorium) Betreuung von min. 6-wöchigen Lab Rotations oder einer Bachelor-Arbeit Betreuung einer Diplom- oder Masterarbeit	SWS Einzel 2 SWS  2 SWS  3 SWS	Leistungsnachweis: Reflektion des Betreuungs- oder Lehrverhältnisses und dem Ablauf des Projekts bzw. der Unterrichtseinheit in Berichtsform, max. 2 Seiten.		
Durchführung einer eigenen zweistündigen Lehrveranstaltungen (Übung, Methodenkurs, Tutorium) Betreuung von min. 6-wöchigen Lab Rotations oder einer Bachelor-Arbeit Betreuung einer Diplom- oder Masterarbeit	SWS Einzel 2 SWS  2 SWS  3 SWS				
Leistungsnachweis: Reflektion des Betreuungs- oder Lehrverhältnisses und dem Ablauf des Projekts bzw. der Unterrichtseinheit in Berichtsform, max. 2 Seiten.					
<b>Wahlmöglichkeiten</b> Pflichtmodul	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> Keine				
<b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig	<b>Verwendbarkeit</b> Promotionsstudiengang „Behaviour and Cognition“				
<b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Semester	<b>Dauer</b> Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden				
<b>Sprache</b> Deutsch oder Englisch	<b>Maximale Studierendenzahl</b>				
<b>Modulverantwortlicher</b> Prof. Dr. Julia Fischer					

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Promotionsstudiengang „Behaviour and Cognition“</b>  <b>P.BeCog.4: Wissenschaftliche Kommunikation</b></p>			
<p><b>Lernziele und Kompetenzen</b></p> <p>Die Promovenden</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. fassen ihre Forschungsergebnisse systematisch zusammen und referieren über diese vor Fachpublikum;</li> <li>2. können im disziplinären und interdisziplinären Diskurs ihr eigenes Forschungsvorhaben vertreten</li> <li>3. vertiefen ihre Kenntnisse, in kontroversen Diskussionen eigene Positionen zu vertreten und Kritik konstruktiv zu begegnen;</li> <li>4. entwickeln Kontakte in der internationalen Wissenschaftsgemeinde</li> <li>5. lernen neue Forschungs- und Themengebiete kennen</li> </ol>	<p><b>Modulumfang</b></p> <p>4 Credits</p> <p>Workload in h: 120                  Präsenzzeit in h: 50                  Selbststudium in h: 70</p>		
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Wissenschaftliche Beiträge bei zwei nationalen oder internationalen Tagungen</td> </tr> <tr> <td>Leistungsnachweis: jeweils Vortrag (ca. 20 Minuten) oder Poster-Präsentation und Diskussion</td> </tr> </table>		Wissenschaftliche Beiträge bei zwei nationalen oder internationalen Tagungen	Leistungsnachweis: jeweils Vortrag (ca. 20 Minuten) oder Poster-Präsentation und Diskussion
Wissenschaftliche Beiträge bei zwei nationalen oder internationalen Tagungen			
Leistungsnachweis: jeweils Vortrag (ca. 20 Minuten) oder Poster-Präsentation und Diskussion			
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Pflichtmodul</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Keine</p>		
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>Promotionsstudiengang „Behaviour and Cognition“</p>		
<p><b>Angebotshäufigkeit</b></p> <p><b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes Semester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden</p>		
<p><b>Sprache</b></p> <p>Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p>		
<p><b>Modulverantwortlicher</b></p> <p>Prof. Dr. Julia Fischer</p>			

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Promotionsstudiengang „Behaviour and Cognition“</b>  <b>P.BeCog.5: Schlüsselkompetenzen</b></p>	
<p><b>Lernziele und Kompetenzen</b></p> <p>Die Promovenden</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>erlernen interdisziplinäre Methoden und Schlüsselkompetenzen die für ihre Promotion und den Berufseinstieg zielführend sind, wie zum Beispiel Projekt- und Zeitmanagement, wissenschaftliches Schreiben für Fortgeschrittene, Präsentationstechniken, Hochschuldidaktik, Führungskompetenz.</li> <li>bilden sich selbst in den Bereichen der Sach-, Selbst-, Sozial- und Berufskompetenzen fort, zum Beispiel durch Betriebspraktika oder Volontariate.</li> </ol>	<p><b>Modulumfang</b></p> <p>4 Credits/ 2-4 SWS</p> <p>Workload in h: 120 Präsenzzeit in h: 50 Selbststudium in h: 70</p>
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> <p>Die Promovenden wählen in Absprache mit ihrem Betreuungsausschuss Kurse aus, die ihre Schlüsselkompetenzen erweitern, so dass dies zur Verbesserung ihres Promotionsprojektes und ihrer beruflichen Qualifizierung beiträgt. Sowohl fachliche als auch interdisziplinäre Methodenangebote aus dem Angebot der Universität als auch anderen Institutionen sind wählbar.</p> </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>Leistungsnachweis: Arbeitsbericht, max. 2 Seiten</p> </div>	<p><b>SWS einzeln</b></p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 0 auto;"> <p>flexibel</p> </div>
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b> Pflichtmodul</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b> --</p>
<p><b>Wiederholbarkeit</b> zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b> Promotionsstudiengang „Behaviour and Cognition“</p>
<p><b>Angebotshäufigkeit, Semesterlage</b> Jedes Semester</p>	<p><b>Dauer</b> Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden</p>
<p><b>Sprache</b> Deutsch, Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p>
<p><b>Modulverantwortlicher</b> Prof. Dr. Julia Fischer</p>	

## **Anlage 15    Fachspezifische Bestimmungen für den Promotionsstudiengang „Biologische Diversität und Ökologie (Biological Diversity and Ecology)“**

### **A. Besondere Zuständigkeiten**

Die Aufgaben des Prüfungsausschusses im Sinne dieser Ordnung werden durch den Programmausschuss wahrgenommen, welcher nach den Bestimmungen der Ordnung über die Feststellung der besonderen Eignung für den Promotionsstudiengang „Biologische Diversität und Ökologie“ in der jeweils geltenden Fassung gebildet wird.

### **B. Besondere Bestimmungen**

#### **1. Dauer des Promotionsverfahrens**

Die Forschungsarbeit soll innerhalb von drei Jahren nach Zulassung mit der Abgabe der Dissertation abgeschlossen sein. In begründeten Ausnahmefällen kann die Bearbeitungszeit bis zu zweimal um jeweils ein halbes Jahr verlängert werden; hierüber entscheidet der Betreuungsausschuss (Thesis Committee) auf der Grundlage eines schriftlich zu begründenden Antrags der oder des Promovierenden. Über einen Antrag über den in Satz 2 genannten Zeitraum hinaus entscheidet der Programmausschuss.

#### **2. Dissertation**

**a.** Abweichend von § 10 Abs. 3 Satz 1 gilt, dass die Dissertation in englischer Sprache abgefasst wird. Begründete Ausnahmen hiervon sind beim Programmausschuss zu beantragen.

**b.** Abweichend von § 10 Abs. 5 Satz 1 gilt, dass im Falle einer kumulativen Dissertation mindestens eine Publikation von einer referierten Fachzeitschrift zur Veröffentlichung angenommen worden sein muss, mindestens ein weiteres Manuskript bei einer referierten Fachzeitschrift eingereicht worden sein muss und bei mindestens zwei Manuskripten die oder der Promovierende Erstautorin bzw. Erstautor sein muss. Weiterhin gilt, dass die zusammenfassende Darstellung der bearbeiteten Themen einen substantiellen Anteil der Dissertationsschrift ausmachen muss; ihr kommt bei der Begutachtung der Dissertation ein besonderes Gewicht zu.

#### **3. Form der mündlichen Prüfung**

Abweichend von § 16 Abs. 1 Satz 1 findet die Disputation in englischer Sprache statt. In begründeten Ausnahmen kann die Disputation auch in deutscher Sprache stattfinden. Dazu stellt die zu prü-

fende Promovendin oder der zu prüfende Promovend einen begründeten Antrag an den Programmausschuss.

#### **4. Prädikate und Auszeichnungen**

Es werden stets auch Einzelprädikate für die Dissertation und für die Disputation vergeben (§ 17 Abs. 1 Satz 4) und auf dem Prüfungszeugnis gemäß § 17 Abs. 3 Satz 2 getrennt ausgewiesen.

#### **C. Leistungsnachweise**

Es sind im Rahmen des Promotionsstudiums Leistungen im Umfang von insgesamt wenigstens 22 ECTS Credits (C) durch erfolgreiche Absolvierung der nachfolgenden Module zu erbringen:

- P.Biodiv.01 Scientific project management (3 C, 2 SWS)
- P.Biodiv.02 Advanced scientific qualification in theory and practice (6 C, 4 SWS)
- P.Biodiv.03 Scientific teaching (3 C, 2 SWS)
- P.Biodiv.04 Scientific presentation and communication (4 C)
- P.Biodiv.05 Key competences (6 C, 4 SWS)

Der Betreuungsausschuss kann zulassen, dass an Stelle der genannten Module andere Lehrangebote wahrgenommen werden, wenn sie den oben genannten Modulen mit Blick auf die zu erwerbenden Kompetenzen im Wesentlichen entsprechen.

**D. Modulhandbuch**

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Promotionsstudiengang „Biologische Diversität und Ökologie“</b>  <b>P.Biodiv.01: Scientific project management</b></p>			
<p><b>Lernziele und Kompetenzen</b></p> <p>Die Promovierenden</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>7. setzen sich mit ihrem Forschungsvorhaben sowie der für ihr Forschungsgebiet relevanten Literatur auseinander;</li> <li>8. lernen, sich kritisch mit wissenschaftlichen Veröffentlichungen auseinanderzusetzen;</li> <li>9. wählen relevante Literaturbeispiele aus und präsentieren diese im Rahmen von Kurzvorträgen;</li> <li>10. stellen das Konzept einer eigenen wissenschaftlichen Studie und das Untersuchungsdesign fachgerecht dar;</li> <li>11. berichten über den Stand der Arbeiten an ihrem Promotions-thema im Kontext der aktuellen Forschung;</li> <li>12. erlangen vertiefende Kenntnisse in fachspezifischen Wissens-gebieten und aktuellen Forschungsrichtungen.</li> </ol>	<p><b>Modulumfang</b></p> <p>3 Credits/ 2 SWS</p> <p>Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62</p>		
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium</li> <li>2. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium oder</li> <li>3. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium</li> </ol> <p>Es ist gemäß dem individuell mit dem Betreuungsausschuss vereinbarten Lernplan in zwei Semestern an zwei 1 SWS Kolloquien oder in einem Semester an einem 2 SWS Kolloquium teilzunehmen.</p> <p>Leistungsnachweis: Vortrag (je ca. 25 Minuten) und anschließende Diskussion</p> </td> <td style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p><b>SWS Einzeln</b></p> <p>1 SWS 1 SWS oder 2 SWS</p> </td> </tr> </table>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium</li> <li>2. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium oder</li> <li>3. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium</li> </ol> <p>Es ist gemäß dem individuell mit dem Betreuungsausschuss vereinbarten Lernplan in zwei Semestern an zwei 1 SWS Kolloquien oder in einem Semester an einem 2 SWS Kolloquium teilzunehmen.</p> <p>Leistungsnachweis: Vortrag (je ca. 25 Minuten) und anschließende Diskussion</p>	<p><b>SWS Einzeln</b></p> <p>1 SWS 1 SWS oder 2 SWS</p>	
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium</li> <li>2. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium oder</li> <li>3. Doktorandenkolloquium/Forschungskolloquium</li> </ol> <p>Es ist gemäß dem individuell mit dem Betreuungsausschuss vereinbarten Lernplan in zwei Semestern an zwei 1 SWS Kolloquien oder in einem Semester an einem 2 SWS Kolloquium teilzunehmen.</p> <p>Leistungsnachweis: Vortrag (je ca. 25 Minuten) und anschließende Diskussion</p>	<p><b>SWS Einzeln</b></p> <p>1 SWS 1 SWS oder 2 SWS</p>		
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b> Pflichtmodul</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b> Keine</p>		
<p><b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b> Promotionsstudiengang „Biologische Diversität und Ökologie“</p>		
<p><b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Semester</p>	<p><b>Dauer</b> Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden</p>		
<p><b>Sprache</b> Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p>		
<p><b>Modulverantwortlicher</b> PD Dr. Dirk Gansert</p>			

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Promotionsstudiengang „Biologische Diversität und Ökologie“</b>  <b>P.Biodiv.02: Advanced scientific qualification in theory and practice</b></p>	
<p><b>Lernziele und Kompetenzen</b></p> <p>Die Promovierenden</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>5. vertiefen die Theorie- und Methodenkenntnisse, die sie für Ihre Dissertation benötigen;</li> <li>6. lernen, sich neues Wissen und Können anzueignen und dieses in der Praxis anzuwenden;</li> <li>7. grenzen Forschungsgegenstände voneinander ab und leiten auf der Grundlage des Forschungsstandes relevante Forschungsfragen ab;</li> <li>8. entwickeln auf der Grundlage ihres erworbenen Wissens geeignete Experimente und Untersuchungsdesigns zur Beantwortung von Hypothesen.</li> </ol>	<p><b>Modulumfang</b></p> <p>6 Credits/ 4 SWS</p> <p>Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 124</p>
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>Fachspezifische Vorlesungen, Oberseminare und Methoden- oder Vertiefungskurse im Fachgebiet der Promotion, nach Maßgabe des Betreuungsausschusses auch geeignete Lehrveranstaltungen aus Masterstudiengängen angrenzender Fachgebiete oder externer fachspezifischer Methoden- oder Vertiefungskurs, z.B. im Rahmen eines universitätsübergreifenden Promotionsverbundes.</p> </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 5px;"> <p>Leistungsnachweis: Arbeitsbericht, max. 6 Seiten (unbenotet)</p> </div>	<p><b>SWS Einzeln</b></p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 0 auto;"> <p>4 SWS oder 2 mal 2 SWS</p> </div>
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b> Pflichtmodul</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b> Keine</p>
<p><b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b> Promotionsstudiengang „Biologische Diversität und Ökologie“</p>
<p><b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Semester</p>	<p><b>Dauer</b> Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden</p>
<p><b>Sprache</b> Englisch oder Deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p>
<p><b>Modulverantwortlicher</b> PD Dr. Dirk Gansert</p>	

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Promotionsstudiengang „Biologische Diversität und Ökologie“</b>  <b>P.Biodiv.03: Scientific teaching</b></p>	
<p><b>Lernziele und Kompetenzen</b></p> <p>Die Promovierenden</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>7. stellen unter Anleitung und Aufsicht eine Lehrveranstaltung zusammen (Übung o.a.) und betreuen Studierende in Übungen, Seminaren oder bei der Durchführung der Bachelor- oder Masterarbeit;</li> <li>8. sie erstellen Ziele, Lernziele und Inhalte der Lehrinheit;</li> <li>9. erlangen dadurch Kenntnisse in der Planung und Organisation von Lehrveranstaltungen;</li> <li>10. erlangen Kenntnisse über die didaktische Unterstützung der wissenschaftlichen Lehre;</li> <li>11. erwerben Kompetenzen in der kritischen Reflexion ihrer eigenen Lehrtätigkeit;</li> <li>12. erweitern Ihren wissenschaftlichen Hintergrund.</li> </ol>	<p><b>Modulumfang</b></p> <p>3 Credits/ 2 SWS</p> <p>Workload in h: 90 Präsenzzeit in h: 28 Selbststudium in h: 62</p>
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <p>Durchführung einer eigenen zweistündigen, ganzsemestrigen Lehrveranstaltung (Seminar, Tutorium, Übung, Methodenkurs) bzw. zeitäquivalenten Blockveranstaltung oder Betreuung einer Masterarbeit oder maximal zweier Bachelor-Arbeiten.</p> <p>Leistungsnachweis: Reflexion zum Betreuungs- oder Lehrverhältnis und zum Ablauf des Projekts bzw. der Unterrichtseinheit in Berichtsform (max. 6 Seiten).</p>	<p>SWS Einzel</p> <p>2 SWS</p>
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b></p> <p>Pflichtmodul</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b></p> <p>Keine</p>
<p><b>Wiederholbarkeit</b></p> <p>Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b></p> <p>Promotionsstudiengang „Biologische Diversität und Ökologie“</p>
<p><b>Angebotshäufigkeit</b></p> <p><b>Semesterlage</b></p> <p>Jedes Semester</p>	<p><b>Dauer</b></p> <p>Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden</p>
<p><b>Sprache</b></p> <p>Englisch oder Deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p>
<p><b>Modulverantwortlicher</b></p> <p>PD Dr. Dirk Gansert</p>	



<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Promotionsstudiengang „Biologische Diversität und Ökologie“</b>  <b>P.Biodiv.04: Scientific presentation and communication</b></p>			
<p><b>Lernziele und Kompetenzen</b></p> <p>Die Promovierenden</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>6. fassen ihre Forschungsergebnisse systematisch zusammen und referieren über diese vor Fachpublikum;</li> <li>7. können im disziplinären und interdisziplinären Diskurs ihr eigenes Forschungsvorhaben vertreten;</li> <li>8. vertiefen ihre Kenntnisse, in kontroversen Diskussionen eigene Positionen zu vertreten und Kritik konstruktiv zu begegnen;</li> <li>9. entwickeln Kontakte in der internationalen Wissenschaftsgemeinde;</li> <li>10. lernen neue Forschungs- und Themengebiete kennen.</li> </ol>	<p><b>Modulumfang</b></p> <p>4 Credits</p> <p>Workload in h: 120  Präsenzzeit in h: 42  Selbststudium in h: 78</p>		
<p><b>Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Wissenschaftliche Beiträge bei zwei nationalen oder internationalen Tagungen.</td> </tr> <tr> <td>Leistungsnachweis: jeweils Vortrag (ca. 20 Minuten) oder Poster-Präsentation und Diskussion</td> </tr> </table>		Wissenschaftliche Beiträge bei zwei nationalen oder internationalen Tagungen.	Leistungsnachweis: jeweils Vortrag (ca. 20 Minuten) oder Poster-Präsentation und Diskussion
Wissenschaftliche Beiträge bei zwei nationalen oder internationalen Tagungen.			
Leistungsnachweis: jeweils Vortrag (ca. 20 Minuten) oder Poster-Präsentation und Diskussion			
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b> Pflichtmodul</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b> Keine</p>		
<p><b>Wiederholbarkeit</b> Zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b> Promotionsstudiengang „Biologische Diversität und Ökologie“</p>		
<p><b>Angebotshäufigkeit</b> <b>Semesterlage</b> Jedes Semester</p>	<p><b>Dauer</b> Das Modul kann in zwei Semestern abgeschlossen werden</p>		
<p><b>Sprache</b> Englisch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p>		
<p><b>Modulverantwortlicher</b> PD Dr. Dirk Gansert</p>			

<p><b>Georg-August-Universität Göttingen</b>  <b>Promotionsstudiengang „Biologische Diversität und Ökologie“</b>  <b>P.Biodiv.05: Key competences</b></p>	
<p><b>Lernziele und Kompetenzen</b></p> <p>Die Promovierenden</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>3. erlernen interdisziplinäre Methoden und Schlüsselkompetenzen, die für ihre Promotion und den Berufseinstieg zielführend sind, wie zum Beispiel Projekt- und Zeitmanagement, Arbeitsorganisation, wissenschaftliches Schreiben für Fortgeschrittene, Präsentationstechniken, Hochschuldidaktik, Führungskompetenzen;</li> <li>4. bilden sich selbst in den Bereichen der Sprach-, Sach-, Selbst-, Sozial- und Berufskompetenzen fort, letzteres z.B. durch Betriebspraktika oder Volontariate.</li> </ol>	<p><b>Modulumfang</b></p> <p>6 Credits/ 4 SWS</p> <p>Workload in h: 180 Präsenzzeit in h: 56 Selbststudium in h: 124</p>
<p><b>Teilmodule: Lehrveranstaltungen und Prüfungen</b></p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-bottom: 5px;"> <p>Die Promovierenden wählen in Absprache mit ihrem Betreuungsausschuss Kurse aus, die ihre Schlüsselkompetenzen erweitern, so dass dies zur Verbesserung ihres Promotionsprojektes und ihrer beruflichen Qualifizierung beiträgt. Sowohl fachliche als auch interdisziplinäre Methodenangebote aus dem Angebot der Universität als auch anderen Institutionen sind wählbar.</p> </div> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>Leistungsnachweis: Arbeitsbericht, max. 6 Seiten</p> </div>	<p><b>SWS einzeln</b></p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; width: fit-content; margin: 0 auto;"> <p>flexibel</p> </div>
<p><b>Wahlmöglichkeiten</b> Pflichtmodul</p>	<p><b>Zugangsvoraussetzungen</b> Keine</p>
<p><b>Wiederholbarkeit</b> zweimalig</p>	<p><b>Verwendbarkeit</b> Promotionsstudiengang „Biologische Diversität und Ökologie“</p>
<p><b>Angebotshäufigkeit, Semesterlage</b> Jedes Semester</p>	<p><b>Dauer</b> Das Modul kann in einem Semester abgeschlossen werden</p>
<p><b>Sprache</b> Englisch oder Deutsch</p>	<p><b>Maximale Studierendenzahl</b></p>
<p><b>Modulverantwortlicher</b> PD Dr. Dirk Gansert</p>	

## Artikel 2

Die Änderung tritt nach ihrer Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen I der Georg-August-Universität Göttingen rückwirkend zum 01.10.2012 in Kraft.